

Amtsblatt der Gemeinde Langenwetzendorf

mit den Ortsteilen Daßlitz, Erbengrün, Göttendorf, Hain, Hainsberg, Kühdorf, Hirschbach, Lunzig mit Kauern, Naitschau, Neuärgerniß, Neugernsdorf, Nitschareuth, Wildetaube mit Altgersdorf u. Wittchendorf, Wellsdorf, Zoghaus sowie für die erfüllte Stadt Hohenleuben

Jahrgang 2024

Montag, den 8. Januar 2024

Nummer 1



Foto: Uta Jost, Aussichtsturm „An der Kreuztanne“

*Wer neue Wege gehen will,
muss alte Pfade verlassen.*

Manfred Grau

Ärztlicher Notdienst

Bei bedrohlichen und Notfällen:

Telefonnummer für den
ärztlichen und zahnärztlichen Bereitschaftsdienst
sowie Apothekenbereitschaft außerhalb der Praxiszeit:
116 117

Rettungsleitstelle Gera:

0365/48820 bzw. 0365/412176

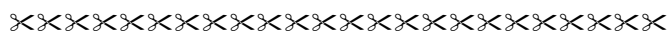
Für lebensbedrohliche Notfälle rufen Sie
bitte den Rettungsdienststarzt unter ☎ **112**.



Zeulenroda - Triptis mit täglichem Wechselrhythmus Notdienst von 8.00 - 8.00 Uhr

Alte Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/58970
Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda	Tel. 036628/4030
Neue Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/58970
Stadtapotheke ZEULENRODA	Tel. 036628/97334
Stadtapotheke TRIEBES	Tel. 036622/51359
Apotheke am Wasserturm Hohenleuben	Tel. 036622/7049
Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf	Tel. 036625/20034
Mühlen Apotheke Auma-Weidatal	Tel. 036626/20351
Stadt-Apotheke Triptis	Tel. 036482/3500
Adler-Apotheke Petra König i.K. Weida	Tel. 036603/62291
Stadt-Apotheke Weida	Tel. 036603/62252
Stadt-Apotheke Berga/Elster	Tel. 036623/20215
Macrobius-Apotheke Wünschendorf	Tel. 036603/88212

*Die Apothekenbereitschaft entnehmen
Sie bitte der aktuellen Tagespresse.*

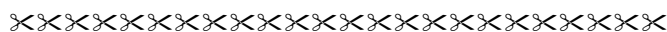


Termine Amtsblatt der Gemeinde Langenwetzendorf für das Jahr 2024

Erscheinungstag 2. Montag im Monat

	<i>Erschei- nungstag</i>	<i>Redaktions- schluss</i>
Februar-Ausgabe	12.02.2024	26.01.2024
März-Ausgabe	11.03.2024	23.02.2024
April-Ausgabe	08.04.2024	21.03.2024 Do.
Mai-Ausgabe	13.05.2024	26.04.2024
Juni-Ausgabe	10.06.2024	24.05.2024
Juli-Ausgabe	08.07.2024	21.06.2024
August-Ausgabe	12.08.2024	26.07.2024
September-Ausgabe	09.09.2024	23.08.2024
Oktober-Ausgabe	14.10.2024	27.09.2024
November-Ausgabe	11.11.2024	25.10.2024
Dezember-Ausgabe	09.12.2024	22.11.2024

Änderungen vorbehalten !



Anzeigenschluss für die Februar-Ausgabe ist am Freitag, 26.01.2024

Tel. 036622/79056 ☎ druckerei@schwolow.eu

Die nächste Ausgabe des

Amtsblattes der Gemeinde Langenwetzendorf

erscheint am **Montag, den 12. Februar 2024.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist

Freitag, d. 26. Januar 2024

bis spätestens 14.00 Uhr

in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf.

Es besteht auch die Möglichkeit, die Manuskripte

per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

info@langenwetzendorf.de oder

ruddat@langenwetzendorf.de

Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf

**Anschrift: Am Daßlitzer Kreuz 4
07957 Langenwetzendorf**

Internet: www.langenwetzendorf.de

E-Mail: info@langenwetzendorf.de

Telefon: 036625/5200

Telefax: 036625/52023

Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr

Donnerstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten des KOB der Polizeiinspektion Greiz

jeden Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Tel.: 036625/50 512

Sprechzeiten der Revierförsterin

Telefonische Beratung und Terminvereinbarungen
unter Tel.: 0172 - 3480 414.

Beratung und Betreuung der privaten und kommunalen Wald-
besitzer der Gemarkungen des ehemaligen Vogtländischen
Oberlandes, der Gemarkungen Göttendorf, Hain, Hainsberg,
Kauern, Lunzig, Langenwetzendorf, Kühdorf und Mehla.

Die gemeinsame Schiedsstelle der Gemeinde Langenwetzendorf und der Stadt Hohenleuben

Für Streitigkeiten mit dem Nachbarn, dem Vermieter oder auch
dem Handwerker steht Ihnen als Schiedsperson Frau Daniela
Petermann zur Verfügung.

Für Terminvereinbarungen wenden Sie sich bitte an die Ge-
meindeverwaltung Langenwetzendorf, Tel.: 036625 5200.

Impressum

Die Gemeinde Langenwetzendorf gibt das Amtsblatt als eigenständiges
Druckerzeugnis heraus. Das Amtsblatt erscheint regelmäßig jeden 2. Montag
im Monat sowie im Bedarfsfall. Bezugsmöglichkeiten, Bezugsbedingungen
und Einzelbezug (§ 2 Abs. 1 S. 4 Nr. 3 und 4 ThürBekVO); Einzelne Amts-
blattausgaben können in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf, Am
Daßlitzer Kreuz 4 abgeholt werden. Die abgeholte Amtsbblattausgabe ist kos-
tenlos. Des Weiteren kann das zuletzt ausgegebene Amtsblatt kostenlos
abgeholt werden bei der Postagentur Langenwetzendorf, bei der Sparkasse
Langenwetzendorf, beim Lebensmittelhandel Delitzscher Hohenleuben. Au-
ßerdem erfolgt eine Veröffentlichung auf der Homepage der Gemeinde Lan-
genwetzendorf unter www.langenwetzendorf.de.

- Herausgeber: Gemeinde Langenwetzendorf, Am Daßlitzer Kreuz 4,
07957 Langenwetzendorf, Telefon 036625/520-0, Telefax 036625/52023
- Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Kai Dittmann.
- Verantwortlich für Informationen außerhalb des amtlichen Teils sind die
jeweiligen Vereine, Institutionen, Verbände und Kirchen.
- Herstellung und Verantwortung für den Anzeigenteil:
Schwolow Bürosysteme & Druckerei, Triebes, Geraer Straße 1,
07950 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036622/79056

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Langenwetzendorf

Gemeinde Langenwetzendorf Bebauungsplan Nr. 1 Gewerbegebiet „Daßlitzer Kreuz“

3. Änderung mit Teilaufhebung

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des 2. Entwurfs gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenwetzendorf hat den 2. Entwurf zur 3. Änderung mit Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 1 Gewerbegebiet „Daßlitzer Kreuz“ in der Fassung vom 10. November 2023 und die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht und Anlagen gebilligt und zur Auslegung und zur Beteiligung der Behörden sowie der sonstigen Träger öffentlicher Belange bestimmt.

Die Bekanntmachung der erneuten öffentlichen Auslegung nach § 4a Abs. 3 BauGB und die auszulegenden Unterlagen des 2. Entwurfs einschließlich der bereits vorliegenden aus Sicht der Gemeinde wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen aus den zum Entwurf durchgeführten Beteiligungsverfahren werden in der Zeit

vom 15. Januar 2024 bis zum 16. Februar 2024

auf den Internetseiten der Gemeinde Langenwetzendorf (www.gemeinde-langenwetzendorf.de / Bau & Wirtschaft / aktuelle Bauleitpläne) sowie des Planungsbüros GÖL mbH (www.goel.de) bereitgestellt und können über diese eingesehen werden.

Des Weiteren liegen die Entwurfsunterlagen im o. g. Zeitraum in den Räumen der Gemeinde Langenwetzendorf (Am Daßlitzer Kreuz 4, 07957 Langenwetzendorf) während der allgemeinen Dienststunden wie folgt zu jedermanns Einsicht aus:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Während der Auslegungsfrist können gem. § 3 Abs. 2 BauGB von jedermann Anregungen und Bedenken schriftlich, elektronisch oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Elektronische Stellungnahmen sind zu richten an: bauamt@langenwetzendorf.de. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitzuteilen ist, sind Angaben zum Namen und zur Anschrift des Verfassers erforderlich.

Das Plangebiet des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Daßlitzer Kreuz“ umfasst die Gewerbegebietsflächen am s. g. Daßlitzer Kreuz südwestlich der Ortslage Daßlitz der Gemeinde Langenwetzendorf. Die Abgrenzung des Plangebietes ist der Anlage zu dieser Bekanntmachung zu entnehmen.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und können eingesehen werden:

Umweltbericht mit einer Bestandsbeschreibung und Bewertung des gegenwärtigen und des Umweltzustandes bei Umsetzung der Planung,

Lageplan der externen Kompensationsmaßnahme im Bereich der Gemarkung Neugersdorf

Schall-Immissionsprognose

Die vorliegenden Stellungnahmen zu den bisher vorgelegten Planungsunterlagen aus den Beteiligungen zum Entwurf (§§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB) beziehen sich auf die folgenden Umweltbelange:

allgemeine umweltbezogene Hinweise

- Hinweis des Thüringer Landesverwaltungsamtes gem. Stellungnahme vom 06.11.2020 und des LRA Greiz vom 20.11.2020 zu erforderlichen Regelungen zur Refinanzierung der externen Kompensationsmaßnahme

Belange des Naturschutzes

- Stellungnahme des Landratsamtes Greiz vom 20.11.2020 zur Erfordernis eindeutiger Regelungen für die Streuobstwiese
- Stellungnahme des Landratsamtes Greiz vom 09.11.2020 zur Berücksichtigung der gesetzlich geschützten Biotope sowie zur Notwendigkeit der Fortschreibung der Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung
- Stellungnahme der 50hertzTransmission GmbH vom 03.11.2020 zur Berücksichtigung der vorhandenen Leitungen bei der externen Kompensationsmaßnahme

Belange des Bodenschutzes

- Stellungnahme des LRA Greiz vom 09.11.2020 zur Berücksichtigung des Bodenschutzes bei den Festsetzungen zur Befestigung von Fahr- und PKW-Stellflächen

Belange der Waldwirtschaft

- Stellungnahmen des Thüringer Forstamtes Weida vom 27.11.2020 und vom 12.07.2021 mit Hinweisen zur Berücksichtigung der Waldflächen sowie des Waldabstandes

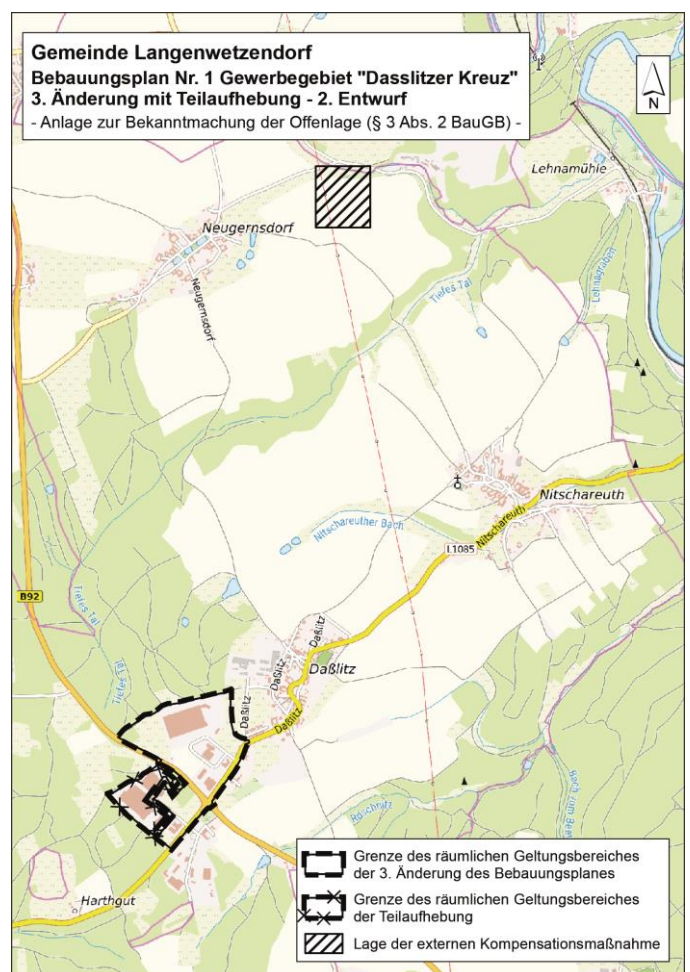
Belange des Orts- und Landschaftsbildes

- Stellungnahme des Thüringer Landesamtes für Denkmalpflege vom 06.11.2020 zur Berücksichtigung der Veränderungen des Orts- und Landschaftsbildes in Verbindung mit den vorhandenen Kulturdenkmälern.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Kai Dittmann

Bürgermeister



ENDE AMTLICHER TEIL

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Langenwetzendorf sucht ab 01.02.2024 einen

Gemeindearbeiter (w/m/d)

Vollzeit - 39 Stunden pro Woche vorerst befristet auf ein Jahr mit der Option der unbefristeten Weiterbeschäftigung

Ihre Tätigkeiten als Gemeindearbeiter:

- Unterhaltung der Gemeindestraßen, Wege und Plätze inkl. Reinigung
- Pflege und Betreuung der gemeindlichen Liegenschaften und Grünflächen
- Kleinere Tief-, Straßen- und Wegebauarbeiten, Profilierung von Straßengräben
- Kleinere Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten
- Durchführung des Winterdienstes
- Bereitschaft zum Eintritt in die Feuerwehr Langenwetzendorf

Die Aufgaben- und Tätigkeitsverteilung ist ein grundsätzlicher dynamischer Prozess, so dass Anpassungen des Aufgabengebietes vorbehalten bleiben.

Anforderungsprofil:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem dem Tätigkeitsprofil entsprechenden Schwerpunkt.
- Führerschein mindestens Klasse C1 oder CE mit entsprechender Fahrpraxis

Was erwarten wir:

Für diese dienstleistungsorientierte Aufgabe bedarf es eines hohen Maßes an Flexibilität und körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Einsatz- und Leistungsbereitschaft. Selbständige und sorgfältige Arbeitsweise sowie Verantwortungsbewusstsein halten wir für selbstverständlich.

Was bieten wir:

- Eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit auf einem attraktiven Arbeitsplatz
- Zielgerichtete Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine Vergütung nach TVöD sowie weitere attraktive Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie Zusatzversorgung, Leistungsentgelt, vermögenswirksame Leistungen und Jahressonderzahlung

Wir freuen uns über Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung. Senden Sie diese bitte bis spätestens 19.01.2024 an: Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf
Am Daßlitzer Kreuz 4
07957 Langenwetzendorf
Telefon: 036625-52021
E-Mail: jahn@langenwetzendorf.de.

Schwerbehinderte / gleichgestellte Bewerber (w/m/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Ihre Bewerbungsunterlagen werden entsprechend den Richtlinien der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bearbeitet.

Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist nur bei Beilegung eines frankierten Rückumschlages möglich. Zu unserer Entlastung werden nicht mehr benötigte Unterlagen mit Ablauf einer Frist von sechs Monaten vernichtet. Anfallende Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung in unserem Haus (Fahrtkosten etc.) können von uns nicht übernommen werden.

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse

über die Erhebung von

Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2024

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs.1 Satz 3 und 4 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1 und 2, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tiergesundheitsgesetzes (Thür-TierGesG) in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (GVBl. S. 236), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 20. Oktober 2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2024 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

1. **Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel** je Tier 4,20 Euro

2. **Rinder einschließlich Bisons, Wisente, und Wasserbüffel**

2.1 Rinder bis 24 Monate je Tier 6,00 Euro

2.2 Rinder über 24 Monate je Tier 6,50 Euro

Absatz 4 bleibt unberührt

3. **Schafe und Ziegen**

3.1 Schafe bis einschl. 9 Monate je Tier 0,10 Euro

3.2 Schafe 10 bis einschl. 18 Monate je Tier 1,00 Euro

3.3 Schafe ab 19 Monate je Tier 1,00 Euro

3.4 Ziegen bis einschl. 9 Monate je Tier 2,30 Euro

3.5 Ziegen 10 bis einschl. 18 Monate je Tier 2,30 Euro

3.6 Ziegen ab 19 Monate je Tier 2,30 Euro

4. **Schweine**

4.1 Zuchtsauen nach erster Belegung

4.1.1 weniger als 20 Sauen je Tier 1,20 Euro

4.1.2 20 und mehr Sauen je Tier 2,00 Euro

4.2 Ferkel bis einschl. 30 kg

4.2.1 bei weniger als 20 Sauen nach erster Belegung je Tier 0,60 Euro

4.2.2 bei 20 und mehr Sauen nach erster Belegung je Tier 0,75 Euro

4.3 sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg

4.3.1 weniger als 50 Schweine je Tier 0,90 Euro

4.3.2 50 und mehr Schweine je Tier 1,20 Euro

Die Absätze 5 und 6 bleiben unberührt.

5. **Bienenvölker** je Volk 1,00 Euro

6. **Geflügel**

6.1 Legehennen über 18 Wochen und Hähne je Tier 0,07 Euro

6.2 Junghennen bis 18 Wochen, einschließlich Küken je Tier 0,03 Euro

6.3 Mastgeflügel (Broiler) einschließlich Küken je Tier 0,03 Euro

6.4 Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken je Tier 0,20 Euro

7. Tierbestände von Viehhändlern vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 7)

8. Der Mindestbeitrag beträgt für jeden beitragspflichtigen Tierhalter insgesamt 18,00 Euro

Für Fische, Gehegewild und Hummeln werden für 2024 keine Beiträge erhoben.

(2) Als Tierbestände im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden. Tierhalter ist nach § 2 Nr. 18 des Tiergesundheitsgesetzes in der Fassung vom 21. November 2018 (BGBl. I S. 1938), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2852), derjenige, der ein Tier besitzt. Sofern der unmittelbare Besitzer des Tieres nicht der Eigentümer ist, gelten die Regelungen dieser Satzung für den Eigentümer.

(3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde, unterliegen nicht der Beitragspflicht.

- (4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 2.2 wird für Halter von Rindern im Alter über 24 Monate je Tier um 1,50 Euro ermäßigt, wenn der Tierhalter am „Programm zur Bekämpfung der Paratuberkulose in Rinderbeständen in Thüringen“ vom 28. November 2022 (ThürStAnz Nr. 51/2022 S. 1590) teilnimmt und im Vorjahr die Untersuchungen nach Nummer 2.2 oder 4 des Programms durchführte und die nach den Nummern 3 und 5 des Programms festgelegten Maßnahmen zur Biosicherheit des Tierbestandes und zum Tierverkehr eingehalten hat.
- (5) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2 und 4.2.2 wird je Tier um 20 % ermäßigt, wenn der Tierhalter am „Programm zur Förderung der Tiergesundheit in den Schweinebeständen in Thüringen vom 22. November 2019 (ThürStAnz Nr. 50/2019 S. 2158), Modul 2.2 Schutz der Schweinebestände vor Infektionen mit Viren des Porcinen Reproduktiven und Respiratorischen Syndroms (PRRS)“, teilnimmt und im Vorjahr die hier festgelegten Untersuchungen mit ausschließlich negativen Ergebnissen durchgeführt hat und die nach Buchstabe c des Programmmoduls festgelegten Maßnahmen zur Biosicherheit des Tierbestandes eingehalten hat.
- (6) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2, 4.2.2 und 4.3.2 wird je Tier um 20 % ermäßigt, wenn:
1. der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen im Ergebnis der Untersuchungen des Vorjahres gemäß dieser Verordnung in die Kategorie I eingestuft worden ist oder
 2. der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ vom 28. November 2022 (ThürStAnz Nr. 51/2022 S. 1581) als „Salmonellen überwacht“ gilt und im Vorjahr auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe in Kategorie I eingestuft worden ist.
- (7) Die Ermäßigungen nach den Absätzen 5 und 6 können kumulativ gewährt werden.
- (8) Die vom Tiergesundheitsdienst erstellten Nachweise zur Einhaltung der Bedingungen nach den Absätzen 4 und 5 sowie die Einstufung nach Absatz 6 Nr. 1 oder die Bescheinigung nach Nummer 2.4 des in Absatz 6 Nr. 2 genannten Programms sind der Tierseuchenkasse durch den Tierhalter bis zum 29. Februar 2024 schriftlich oder elektronisch vorzulegen. Fällt ein Betrieb unter Absatz 6 Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der Voraussetzungen nach Absatz 6 Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen des Absatzes 6 nachgewiesen wird.
- Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.
- (4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierhalter übergeht und in denselben Stallungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen Antrag des Tierhalters von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn für diese Tiere der Tierhalter seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2024 nachgekommen ist. Der Antragstellende hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen. Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nachzucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.
- (5) Tierhalter, die bis zum 29. Februar 2024 keinen amtlichen Erhebungsvordruck zur Verfügung gestellt bekommen haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2024 der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch zu melden.
- (6) Hat ein Tierhalter der Tierseuchenkasse, die der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierGesG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitragserhebung nutzen.
- (7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2024 zu melden. Im Übrigen gelten die Absätze 2 und 3 entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitragssatzung sind natürliche oder juristische Personen, die
1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
 2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 2

- (1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine und Geflügel ist die Zahl der am 3. Januar 2024 vorhandenen Tiere (Stichtag für die amtliche Erhebung gemäß § 18 Abs.1 Satz 1 ThürTierGesG), bei Bienen die Anzahl der im Herbst des Vorjahres eingewinterten Bienenvölker maßgebend.
- (2) Der Tierhalter hat der Tierseuchenkasse entsprechend der Kategorien gemäß § 1 Abs. 1 unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens 14 Tage nach dem Stichtag seinen Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl sowie den Standort der bei ihm am Stichtag vorhandenen Tiere, bei Bienenvölkern die Anzahl der im Herbst 2023 eingewinterten Bienenvölker oder gegebenenfalls die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) schriftlich oder im elektronischen Meldeverfahren auf der Website der Thüringer Tierseuchenkasse zu melden. Für die Teilnahme am elektronischen Meldeverfahren ist die Angabe und Authentifizierung einer E-Mail-Adresse erforderlich. Für jede registrierpflichtige Tierhaltung mit entsprechender Registriernummer ist eine eigene schriftliche oder elektronische Meldung abzugeben.
- (3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen

§ 3

Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierGesG durch die Tierseuchenkasse von den Tierhaltern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden 30 Tage, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 5 und 7 werden 14 Tage nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides in voller Höhe fällig. Sofern aus Nachmeldungen nach § 2 Abs. 3 Beiträge resultieren, durch die der bereits entrichtete Mindestbeitrag nicht überschritten wird, wird kein gesonderter Beitragsbescheid erstellt. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4

- (1) Für Tierhalter, die schuldhaft
1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
 2. ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen, entfällt gemäß § 18 Abs. 3 und 4 TierGesG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierGesG. § 18 Abs. 1 und 2 TierGesG bleibt unberührt.

- (2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierhalter die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierGesG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierGesG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.
- (3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

§ 5

Status- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils für alle Geschlechter.

§ 6

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2024 in Kraft.

Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 20. Oktober 2023 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2024 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie vom 2. November 2023 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierGesG genehmigt.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, 7. November 2023

Prof. Dr. Karsten Donat
Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse

Aus den Nachbargemeinden

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Tschirma

Zu der nicht öffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Tschirma am

Freitag, den 16.02.2024, um 19:00 Uhr im Versammlungsraum des Feuerwehrgerätehauses Tschirma

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Tschirma gehören, und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche Einladung.

Tagesordnung und zu fassende Beschlüsse:

1. Bericht des Jagdvorstandes
2. Bericht des Pächters über die Jagdausführung
3. Bericht des Kassenführers / Kassenprüfung
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
6. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
7. Auszahlungstermine 07. u. 14.04. jeweils 10.00 - 11.30 Uhr
8. Neuverpachtung Jagdrevier
9. Art der Verpachtung
10. Beschluss über Pachtbedingungen
11. Beschluss über Neuverpachtung
12. Sonstiges

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehepartner, durch einen Volljährigen Verwandten oder durch einen Volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen, Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Da sich eine Erbengemeinschaft nur durch eine Stimme und entsprechender Fläche vertreten lassen kann, hat der Vertreter derselben eine schriftliche Vollmacht aller Erben der Gemeinschaft vorzulegen.

gez. Beate Anton - Jagdvorsteher

Termine

• **13.01.2024**

**Tannenbaumversteigerung im Bürgerhaus
„Zur Sonne“ Naitschau**

Landfrauen Langenwetzendorf

Ich wünsche allen Landfrauen unseres Ortsvereins - und all denen, die es vielleicht im Laufe des Jahres noch werden - ein gesundes neues Jahr mit viel Lust auf unsere Landfrauentreffen.

Unsere 1. Veranstaltung im neuen Jahr findet am Donnerstag, den 18. Januar um 14:00 Uhr in der Begegnungsstätte statt.

Ich freue mich auf alle Mitglieder und Gäste!

Antje Dunse

Termine Müllentsorgung 2024

Es besteht die Möglichkeit, dass Sie im Einzelfall einen Entsorgungskalender beim AWV anfordern können. Wenden Sie sich bitte an folgende Servicenummer 0365 8332150.

Aktuelle Termine können auch jederzeit auf der Homepage des AWV, unter www.awv-ot.de abgerufen werden.

Änderungen sind vorbehalten!

Hausmüll

Daßlitz und Am Daßlitzer Kreuz

(2 – 5, 5A, 6, 7, 8GEW, 9A, 10, 12 – 14, 16 – 22, 24 – 29, 31, 32, 33/I, 34 – 38, 40 – 48, 49A, 50, 51, 51A, 52, 53, 55, 56, 59, 60, 62 – 65, 67 – 70, 70A, 71 – 76, 76A, 78 – 91, 91A, 92 – 95, 97, 99, 100), im Hausstrich

Neuschenke, Nitschareuth, Wildetaube am:

15.01./29.01./12.02./26.02./11.03./25.03./08.04./22.04./06.05./21.05./03.06./17.06./01.07./15.07./29.07./12.08./26.08./09.09./23.09./07.10./21.10./04.11./02.12./16.12./30.12.

Kauern am:

16.01./13.02./12.03./09.04./07.05./04.06./02.07./30.07./27.08./24.09./22.10./19.11./17.12.

Altgernsdorf, Kühdorf, Wittchendorf, Hain, Lunzig, Neugernsdorf, Am Südhang am:

16.01./30.01./13.02./27.02./12.03./26.03./09.04./23.04./07.05./21.05./04.06./18.06./02.07./16.07./13.07./27.08./10.09./24.09./08.10./22.10./05.11./19.11./03.12./17.12./31.12.

Hohenleuben: Fasanenweg 19, Gartenstraße, Hainreuth, Reichenfels, Reichenfelser Str. 46, 48, 50

Langenwetzendorf: Anger, Butterberg, Erlichsacker, Feldweg, Gartenweg, Jugendherberge, Krummer Weg, Leubastraße, Neuer Weg

Daßlitz: 1, 61, 66, 77 am:

10.01./24.01./07.02./21.02./06.03./20.03./03.04./17.04./02.05./15.05./29.05./12.06./26.06./10.07./24.07./07.08./21.08./04.09./18.09./02.10./16.10./30.10./13.11./27.11./11.12./23.12.

Neuergerniß 74, 74A und Zoghaus am:

18.01./01.02./15.02./29.02./14.03./28.03./11.04./25.04./10.05./23.05./06.06./20.06./04.07./18.07./01.08./15.08./29.08./12.09./26.09./10.10./24.10./07.11./21.11./05.12./19.12.

Naitschau 76 – 86, 88 – 92, 94 – 100, 100A, 100B, 106, 112 – 114, 122, 127, 128 am:

11.01./25.01./08.02./22.02./07.03./21.03./04.04./18.04./02.05./16.05./30.05./13.06./27.06./11.07./25.07./08.08./05.09./19.09./04.10./17.10./01.11./14.11./28.11./12.12./27.12.

Hainsberg am:

02.02./01.03./28.03./26.04./24.05./21.06./19.07./16.08./13.09./11.10./08.11./06.12.

Hirschbach am:

19.01./16.02./15.03./12.04./10.05./07.06./05.07./02.08./30.08./27.09./25.10./22.11./20.12.

Hohenleuben: Am Neumühlenweg, Aumaer Str., Bahnhofstr., Bergstr., Bertschstr. Breitscheidplatz, Dr.-Julius-Schmidt-Str., Erich-Weinert-Str., Fasanenweg 1, 2, 5, Kirchplatz, Markt, Neumarkt, Neumühlweg, Oststr., Reichenfelder Str. 1, 2, 3A, 4A, 6, 6A, 7, 8, 10 – 18, 18A, 20 – 27, 29, 30, 32 – 45, 47, 47A, 49, Schafbirkenweg, Schloßstr., Siedlung Topfmarkt, Untermarkt, Waldstr., Weiherstr., Windmühlenstr., Zeulenrodaer Str.

Langenwetzendorf: Am Bad, Am Gutsberg, Am Weberbrunnen, Angerberg, Brunnengasse, Friedhofstr., Genossenschaftsstr., Greizer Str., Hainsberger Weg, Hauptstr., Hirschbacher Weg, Hohe Str., Hohlweg, Kläranlage, Leitenberg, Mehlaer Weg, Mittelstr., Mühlenstr., Naitschauer Weg, Oberer Wolfen, Parkstr., Platz der Freiheit, Querstr., Rosenhöhe, Schieferberg, Schulstr., Siedelhofstr., Webergasse, Wiesenstr., Wolfen, Zwieselweg

Erbengrün und Naitschau: In den Dorfwiesen 1, 1A, 2 – 4, 4A, 5 – 12, 14 – 20, 22 – 24, 26 – 28, 30 – 45, 47 – 49, 49A, 50, 52 – 58, 58A, 59 – 75, 101, 102, 104, 105, 105A, 107 – 111, 115 – 121, 123, 124, 129, 131, 134, 135 und

Wellsdorf am:

19.01./02.02./16.02./01.03./15.03./28.03./12.04./26.04./10.05./24.05/07.06./21.06./05.07./19.07./02.08./16.08./30.08./13.09./27.09./11.10./08.11./22.11./06.12./20.12./

Brückla, Göttendorf, Neuärgerniß: 54, 54A, 55 – 57, 57A, 57B, 57C, 58 – 64, 64A, 65 – 67, 69 – 73, 73A, 75 – 78, 80 am: 12.01./26.01./09.02./23.02./08.03./22.03./05.04./19.04./03.05./17.05./31.05./14.06./28.06./12.07./26.07./09.08./23.08./06.09./19.09./04.10./18.10./01.11./29.11./13.12./27.12.

LVP

Langenwetzendorf: Anger, Butterberg, Erlichsacker, Feldweg, Gartenweg, Jugendherberge, Krummer Weg, Leubastr., Neuer Weg; **Naitschau:** 76 – 86, 88 – 92, 94 – 100, 100A, 100B, 106, 112 – 114, 122, 127, 128

Neuärgerniß: 74, 74A am:

15.01./12.02./11.03./08.04./06.05./03.06./01.07./29.07./26.08./23.09./21.10./18.11./16.12.

Langenwetzendorf: Am Bad, Am Gutsberg, Am Weberbrunnen, Angerberg, Brunnengasse, Friedhofstr., Genossenschaftsstr., Greizer Str., Hainsberger Weg, Hauptstr., Hirschbacher Weg, Hohe Str., Hohlweg, Kläranlage, Leitenberg, Mehlaer Weg, Mittelstr., Mühlenstr., Naitschauer Weg, Oberer Wolfen, Parkstr., Platz d. Freiheit, Querstr., Rosenhöhe, Schieferberg, Schulstr., Siedelhofstr., Webergasse, Wolfen, Zwieselweg und

Hain, Hainsberg, Hirschbach am:

16.01./13.02./12.03./09.04./07.05./04.06./02.07./30.07./24.09./22.10./19.11./17.12.

Wittchendorf am:

09.01./06.02./05.03./03.04./30.04./28.05./25.06./23.07./20.08./17.09./15.10./12.11./10.12.

Brückla: 62 – 64, Fasanenweg 19, Gartenstr., Hainreuthe, Reichenfels, Reichenfelder Str. 46, 48, 50 am:

10.01./07.02./06.03./03.04./03.05./29.05./26.06./24.07./21.08./18.09./16.10./13.11./11.12.

Brückla: 1 – 14, 16 – 30, 30B, 30C, 30D, 30E, 31, 31A, 34, 35, 37 – 51, 51A, 52, 54, 55 – 61, 70, 76 am:

24.01./21.02./20.03./17.04./15.05./12.06./10.07./07.08./04.09./02.10./30.10./27.11./20.12.

Wildetaube: Schwanweg 37 am:

18.01./30.01./15.02./27.02./14.03./26.03./11.04./23.04./10.05./22.05./06.06./18.06./04.07./16.07./01.08./13.08./29.08./10.09./26.09./08.10./24.10./05.11./21.11./03.12./19.12./31.12.

Altgerndorf, Kauern, Kühdorf, Lunzig, Neugernsdorf, Wildetaube: Am Schwanweg, An der B92, Bergaer Weg, Gartenstr., Heinrichstr., Schwanweg 1, 1A, 2 – 14, 16 – 35, 38, 39, Tschirmaer Str., Wildetaubener Hauptstr. am:

18.01./15.02./14.03./11.04./10.05./06.06./04.07./01.08./29.08./26.09./24.10./21.11./19.12.

Erbengrün, Wellsdorf am:

18.01./15.02./14.03./11.04./11.05./06.06./04.07./01.08./29.08./26.09./24.10./21.11./19.12.

Hohenleuben: Am Neumühlenweg, Aumaer Str., Bahnhofstr., Bergstr., Bertschstr. Breitscheidplatz, Dr.-Julius-Schmidt-Str., Erich-Weinert-Str., Fasanenweg 1, 2, 5, Kirchplatz, Markt, Neumarkt, Neumühlweg, Oststr., Reichenfelder Str. 1, 2, 3A, 4A, 6, 6A, 7, 8, 10 – 18, 18A, 20 – 27, 29, 30, 32 – 45, 47, 47A, 49, Schafbirkenweg, Schloßstr., Siedlung Topfmarkt, Untermarkt, Waldstr., Weiherstr., Windmühlenstr., Zeulenrodaer Str. am:

25.01./22.02./21.03./18.04./16.05./13.06./11.07./08.08./05.09./02.10./02.11./28.11./28.12.

Daßlitz, Göttendorf Naitschau: In den Dorfwiesen 1, 1A, 2 – 4, 4A, 5 – 12, 14 – 20, 22 – 24, 26 – 28, 30 – 45, 47 – 49, 49A, 50, 52 – 58, 58A, 59 – 75, 101, 102, 104, 105, 105A, 107 – 111, 115 – 121, 123, 124, 129, 131, 134, 135

Neuärgerniß: 54, 54A, 55 – 57, 57A, 57B, 57C, 58 – 64, 64A, 65 – 67, 69 – 73, 73A, 75 – 78, 80

Nitschareuth, Zoghaus am:

12.01./09.02./08.03./05.04./03.05./31.05./28.06./26.07./23.08./21.09./18.10./15.11./13.12.

Papier

Kauern, Kühdorf, Lunzig am:

08.01./05.02./04.03./03.04./29.04./27.05./24.06./22.07./19.08./16.09./14.10./11.11./09.12.

Altgerndorf, Wittchendorf, Neugernsdorf am:

22.01./19.02./18.03./15.04./13.05./10.06./08.07./05.08./02.09./30.09./28.10./25.11./23.12.

Langenwetzendorf: Am Bad, Am Gutsberg, Am Weberbrunnen 2 – 11, Anger, Angerberg, Brunnengasse, Butterberg, Erlichsacker, Feldweg, Friedhofstr. 2, 3, 5, 7, 8, 9, 10, 11, Bauhof, Gartenweg, Genossenschaftsstr., Greizer Str., Hainsberger Weg, Hauptstr., Hirschbacher Weg, Hohe Str. 1, 2, 4, 7, 9, 13, 15, 22 – 24, 26, 28, 30, 30A), Hohlweg, Jugendherberge, Kläranlage, Krummer Weg, Leitenberg, Leubastr., Mehlaer Weg, Mittelstr., Mühlenstr., Naitschauer Weg, Neuer Weg, Oberer Wolfen, Parkstr., Platz d. Freiheit, Querstr., Rosenhöhe, Schieferberg, Schulstr., Siedelhofstr., Webergasse, Wiesenstr., Wolfen, Zwieselweg

Hain, Hainsberg, Hirschbach, Naitschau 4A, 76 – 86, 88 – 92, 94 – 100, 100A, 100B, 106, 112 – 114, 122, 127, 128, **Neuärgerniß** 74, 74A am:

29.01./26.02./25.03./22.04./22.05./17.06./15.07./12.08./09.09./07.10./04.11./02.12.

Langenwetzendorf: Friedhofstr. 1, 4GEW am:

08.01./15.01./22.01./29.01./05.02./12.02./19.02./26.02./04.03./11.03./18.03./25.03./03.04./08.04./15.04./22.04./29.04./06.05./13.05./22.05./27.05./03.06./10.06./17.06./24.06./01.07./08.07./15.07./22.07./29.07./05.08./12.08./19.08./26.08./02.09./09.09./16.09./23.09./30.09./07.10./14.10./21.10./28.10./04.11./11.11./18.11./25.11./02.12./09.12./16.12./23.12./30.12.

Wildetaube: Wildetaubener Hauptstr. 1, 38/1 am:

30.01./27.02./26.03./23.04./21.05./18.06./16.07./13.08./10.09./08.10./05.11./03.12./31.12.

Brückla: 62 – 64, Fasanenweg 19, Gartenstr., Hainreuthe, Reichenfels, Reichenfelder Str. 46, 48, 50),

Erbengrün, Wellsdorf am:

24.01./21.02./20.03./17.04./15.05./12.06./10.07./07.08./04.09./02.10./30.10./27.11./20.12.

Wildetaube: Schwanweg 8 – 14 am:

18.01./30.01./15.02./27.02./14.03./26.03./11.04./23.04./11.05./21.05./06.06./18.06./04.07./16.07./01.08./13.08./29.08./10.09./26.09./08.10./24.10./05.11./03.12./19.12./31.12.

Hohenleuben: Am Neumühlenweg, Aumaer Str., Bahnhofstr., Bergstr., Bertschstr. Breitscheidplatz, Dr.-Julius-Schmidt-Str., Erich-Weinert-Str., Fasanenweg 1, 2, 5, Kirchplatz, Markt, Neumarkt, Neumühlweg, Oststr., Reichenfelder Str. 1, 2, 3A, 4A, 6, 6A, 7, 8, 10 – 18, 18A, 20 – 27, 29, 30, 32 – 45, 47, 47A, 49, Schafbirkenweg, Schloßstr., Siedlung Topfmarkt, Untermarkt, Waldstr., Weiherstr., Windmühlenstr., Zeulenrodaer Str. am:

11.01./08.02./07.03./04.04./02.05./30.05./27.06./25.07./22.08./19.09./17.10./14.11./12.12.

Brückla 1 – 14, 16 – 30, 30B, 30C, 30D, 30E, 31, 31A, 34, 35, 37 – 51, 51A, 52, 54 – 61, 70, 76 **am:**
18.01./15.02./14.03./11.04./11.05./06.06./04.07./01.08./29.08./26.09./24.10./21.11./19.12.

Daßlitz, Göttendorf, Naitschau: In den Dorfwiesen 1, 1A, 2 – 12, 14 – 20, 22 – 24, 26 – 28, 30 – 45, 47 – 49, 49A, 50, 52 – 58, 58A, 59 – 75, 101, 102, 104, 105, 105A, 107 – 111, 115 – 121, 123, 124, 129, 131, 134, 135

Neuärgerniß: 54, 54A, 55 – 57, 57A, 57B, 57C, 58 – 64, 64A, 65 – 67, 69 – 73, 73A, 75 – 78, 80

Nitschareuth, Wildetaube: Am Schwanweg, An der B 92, Bergaer Weg, Gartenstr., Heinrichstr., Schwanweg 1, 1A, 2 – 7, 16 – 35, 37 – 39, Tschirmaer Str., Wildetaubener Hauptstr. 2 – 32, 34 – 40, 42/I, 42/II, 43 – 47, 47/II, 48 – 50, 52 – 64, 66, 70, 74

Zoghaus am:

19.01./16.02./15.03./12.04./10.05./07.06./05.07./02.08./30.08./27.09./25.10./22.11./20.12.

Geburtstage - Jubiläen

Die **Gemeinde Langenwetzendorf, und die Stadt Hohenleuben**

gratulieren nachträglich sehr herzlich allen Ehe- und Altersjubilaren und wünschen Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



Kirchliche Nachrichten

In Sorge ... um die zukünftigen Klänge!

In diesem Moment, wo ich diese Zeilen für das Amtsblatt schreibe, hallen noch in mir die verschiedenen Töne und Klangfarben unseres 22. Naitschauer Advents- u. Weihnachtskonzertes nach. Blockflöten, Blechbläser, Chorgesang, Gitarrenbegleitungen und Streichquartett mit Orgel schwingen noch in mir weiter. 37 MusikerInnen von 5. Klasse bis zum Rentenalter haben ein reich gefülltes Konzert musiziert und Freude bereitet.

Also alles gut und eitel Sonnenschein? Mitnichten!

Schon einige Zeit bin ich in großer Sorge um die Zukunft der Musik in unseren Kirchengemeinden. Unser Bläserchor und unsere beiden Kirchenchöre können zwar noch gut und ansprechend musizieren, aber dennoch sind unsere Besetzungen (im Chor: Sopran, Alt, Tenor, Baß bzw. bei den Bläsern: 1., 2., 3., 4. Stimme) nicht mehr ausgewogen genug. Bei Krankheit, Urlaub oder altersbedingten Einschränkungen entstehen uns Lücken, die schmerzlich zu spüren sind und uns auch Auftritte unmöglich machen können. Im Bläserchor sind wir aktuell in manchen Stimmen sehr schlecht besetzt. Es gibt daher auch manch schöne Formen des Musizierens, die wir schon jetzt nicht mehr ausführen können. Auch die Chorsänger brauchen dringend Verstärkung, bes. in den Männerstimmen.

Daher meine eindringliche Bitte und mein Aufruf: Gehen Sie doch bitte einmal mit sich zu Rate und überlegen Sie, ob Sie uns im Chorgesang und im Bläserchor unterstützen können!

Das Singen im Chor lässt sich in der Gemeinschaft gut erlernen und - als Kirchenmusiker - bin ich auch im Vorfeld beratend und ermutigend ansprechbar.

Ein Blechblasinstrument ist nicht schwer zu erlernen. Die Spieltechnik und die erste Tonleiter braucht nicht so viel Zeit, wie oft vermutet wird. UND: das Musizieren mit Blechblasinstrumenten ist keine (!) und muss auch keine Domäne der Männer sein und bleiben! Anleitung für das Singen und ebenso für das Instrumentalspiel gebe ich sehr gern. Instrumente sind vorhanden, gute Materialien (Bläferschulen) gibt es heute in hervorragender Qualität.

Ich würde mich sehr über interessierte junge UND Jung-Gebliebene Menschen freuen. Bereichern Sie unsere Gruppen und geben Sie der Kultur der „handgemachten“ Musik in unse-

ren Orten eine Zukunft. Ein Neuanfang, ein Wiederbeginn, ein Lernen zusammen mit Kind bzw. Enkel, gemeinsam als Ehepaar oder mit Freund/Freundin ... es gibt viele Möglichkeiten in der Musik Fuß zu fassen. (Kontakt: 036635/506300 + AB; uwegro77@t-online.de) Geben Sie sich selbst einen Ruck und probieren Sie es aus! Sprechen Sie Verwandte, Nachbarn und Freunde an!

„Handgemachte“ Musik wird es in unseren Orten nur solange geben, wie Menschen sich dafür begeistern und ihr Herz dafür brennt.

Gemeinsam in der Welt der Töne unterwegs zu sein und Klangwelten zu entdecken ist ein wunderbares Tun. Mit Stimme oder Instrument in Gemeinschaft ein großer Klangkörper zu sein hat eine ganz besondere Kraft und einen ganz eigenen „Spirit“. Auch die Erfahrung von „himmlischen Momenten“ wird einem manchmal beim aktiven Musikmachen zum Geschenk. Von vielen Menschen wird das eigene Musizieren als heilsam beschrieben und die erfahrene Gemeinschaft hält uns in Kontakt mit anderen, wehrt der Vereinzelung und Einsamkeit.

Mit allen guten Wünschen in Ihr neues Jahr hinein

Ihr

Uwe Großer.

Regionale Predigtreihe im Winter

ALLES GESCHEHE IN...

ALLE GOTTESDIENSTE
MIT DER BAND
„BRIGADE SÄMANN“

	LiEBE 16 Uhr Kirche Langenwetzendorf	1.1. M. Debus
	VERBUNDENHEIT 10 Uhr Bibelsaal Hohenleuben	28.1. K. Weber
	HOFFNUNG 10 Uhr Kirche Tschirma	25.2. S. Scheffel-Achtelstädter
	GLAUBEN 10 Uhr Kirche Berga	24.3. B. Stutter

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Langenwetzendorf & Naitschau

für die Monate Dezember/Januar

Beachten Sie bitte unsere Aushänge sowie
<http://www.naitschau.de/kirchennachrichten>

Herzlich laden wir ein:

Sonntag, 14.01.2024

09:00 Uhr **Gottesdienst in Langenwetzendorf**
(Gemeinderaum!)

17:00 Uhr **Gottesdienst in Naitschau mit Bibliolog**

»Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.« Johannes 1,16

Sonntag, 21.01.2024

10:00 Uhr **Abschluss-Gottesdienst der Allianzgebetswoche
in Zeulenroda**

Samstag, 27.01.2024

18:00 Uhr **Andacht zum Abschluss der Weihnachtszeit
mit Bläserchor & Imbiss- BUFFETT**

an der Waldherberge Langenwetzendorf

»Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.« Jesaja 60,2

Sonntag, 28.01.2024

10:00 Uhr **Regional-Gottesdienst (Bibelsaal)
mit Band „Brigade Sämann“ (Predigtreihe Teil II)**

Sonntag, 04.02.2024

09:00 Uhr **Gottesdienst in Naitschau**
(voraussichtlich Pfarrsaal Nr. 20)

„Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.“ Hebräer 3,15

Sonntag, 11.02.2024

14:00 Uhr **Gottesdienst in Langenwetzendorf mit Hl. Abendmahl** (Gemeindesaal)

»Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukas 18,31

Sonntag, 18.02.2024

09:00 Uhr **Gottesdienst in Naitschau mit Hl. Abendmahl** (voraussichtlich Pfarrsaal Nr. 20)

»Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.« 1. Joh 3,8b

Sonntag, 25.02.2024

10:00 Uhr **Regional-Gottesdienst in Tschirma (Predigtreihe Teil III) mit Band „Brigade Sämann“**

VORSCHAU

Freitag 01.03.2024

18:00 Uhr **Gottesdienst & Begegnung zum „Weltgebetstag der Frauen“ in Langenwetzendorf (Pfarrhaus) gestaltet von Frauen aus Palästina unter dem Motto „... durch das Band des Friedens“**

Sonntag, 03.03.2024

17:00 Uhr **Meditations-Gottesdienst in Triebes** (Gemeindesaal)

»Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.« Lukas 9,62

Schwestern u. Brüder,
um den Besuch eines Gottesdienstes in unseren Gemeinden und unserer kirchlichen Region allen zu ermöglichen gibt es die Möglichkeit eines Fahrdienstes mit der Mitnahme in einem Auto.
Bitte melden Sie sich in unserem Pfarrbüro (bis Donnerstag, 18:00 Uhr: 036625/20460) oder bei einem Mitglied unseres Gemeindegemeinderates, wenn Sie den Fahrdienst nutzen und mitgenommen werden möchten.

Die Kindernachmittage in Naitschau starten wieder und finden statt jeweils Freitag 15:00 - 16:30 Uhr am: 12. & 26. Januar, 9. & 23. Februar, 8. & 22. März.

Eine herzliche Einladung von unserem Kinder-Kirchen-Team und unserem Gemeindepädagogen Ralf Obst!



KIRCHE MIT KINDERN

Konfirmanden

Die Konfirmanden treffen sich am **13. Januar 2024 von 9:00 - 12:00 Uhr in Hohenleuben.** Thema: Taufe &

am **24. Februar 2024 von 9.00 - 12.00 Uhr in Triebes.** Thema: Gebet

Für Fragen zur Konfirmandenzeit u.a.: rufen Sie einfach im Pfarramt an (Tel: 036622/51325 oder Mail: pfarramt@kirche-triebes.de).



Frauennachmittag

Am 7. Februar 2024 treffen wir uns um 14.30 Uhr im Pfarrhaus Langenwetzendorf mit Pfarrer Kai Weber.

Vorschau: 6. März & 10. April (Pfr. Weber).

Unsere Kirchenbüros mit den Sprechzeiten:

Büro Langenwetzendorf (Stefanie Rost):

Telefon: 036625 / 20204

E-Mail: evangpfarramt.langenwetzendorf@t-online.de

Montag 15:30 bis 17:00 Uhr

Donnerstag 09:30 bis 11:00 Uhr und 15:00 bis 17:00 Uhr

Büro Naitschau (Andrea Horlbeck):

Telefon: 036625 / 20460

E-Mail: kirche@naitschau.de

Mo + Mi: 09:00 bis 11:00 Uhr und Do: 15:00 bis 18:00 Uhr

Kirchenmusiker Uwe Großer, Naitschau

Telefon: 036625 / 506300; E-Mail: uwegro77@t-online.de

Bläserchor: Donnerstag, 19:45 - 21:15 Uhr in Naitschau

Chorproben: Dienstag, 19:15 - 20:45 Uhr in Langenwetzendorf.
Mittwoch, 19:30 - 21:00 Uhr in Naitschau

Instrumentalunterricht(e):

nach Kontaktaufnahme und Absprache: u.a. am Dienstag in Langenwetzendorf & am Mittwoch u. Donnerstag in Naitschau.

Freud und Leid in der Gemeinde

Aufgrund der EU-Datenschutz-Grundverordnung sowie des EKD-Datenschutzgesetzes, weisen wir darauf hin, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nur mit **Ihrer Einwilligung** veröffentlichen können. Dazu zählen u.a. Ihr Geburtstag, sowie Daten zu Taufen, Hochzeiten, Jubiläen und Trauerfeiern. Bitte wenden Sie sich dazu an das Pfarramt.

Jubilare in Langenwetzendorf

Renate Groß, Isolde Funk, Brigitte Völkel, Heinz Tischendorf, Christian Theilig, Karin Marchlowitz, Inge Fugmann, Renate Theilig, Christa Zschiegner, Erna Lorenz

Wir gratulieren allen Jubilaren und wünschen Gottes Segen!

Trauerfall in Langenwetzendorf

Am 22.10.2023 verstarb unsere Schwester Edith Häßner, geb. Scheffel im Alter von 94 Jahren. Am 14.12.2023 verstarb unsere Schwester Christine Lauterlein, geb. Bode im Alter von 87 Jahren.

Wir bitten Gott, dass er ihn aufnehme in sein Reich und ihm seinen Frieden schenke.

Für die Angehörigen erbitten wir Gottes Trost.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hohenleuben

Aktuelle Informationen auch auf unseren Aushängen sowie bei: www.kirche-triebes.de

Sonntag, 14.01.2024

14:00 Uhr **Gottesdienst im Bibelsaal und anschl. Kaffee**

»Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.« Johannes 1,16

Sonntag, 21.01.2024

10:00 Uhr **Abschluss-Gottesdienst der Allianzgebetswoche in Zeulenroda**

Samstag, 27.01.2024

18:00 Uhr **Andacht zum Abschluss der Weihnachtszeit mit Bläserchor & Imbiss-Buffet an der Waldherberge Langenwetzendorf**

»Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.« Jesaja 60,2

Sonntag, 28.01.2024

10:00 Uhr **Regional-Gottesdienst (Bibelsaal) mit Band „Brigade Sämann“ (Predigtreihe Teil II)**

Sonntag, 04.02.2024

09:00 Uhr **Gottesdienst in Naitschau** (voraussichtlich Pfarrsaal Nr. 20)

»Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.« Hebräer 3,15

Sonntag, 11.02.2024

14:00 Uhr **Gottesdienst in Langenwetzendorf mit Hl. Abendmahl** (Gemeindesaal)

»Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukas 18,31

Mittwoch, 14.02.2024

19:00 Uhr **Andacht zu Aschermittwoch (Beginn der Fastenzeit)** (Bibelsaal)

»Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukas 18,31

Sonntag, 18.02.2024

09:00 Uhr **Gottesdienst in Naitschau mit Hl. Abendmahl** (voraussichtlich Pfarrsaal Nr. 20)

»Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.« 1. Joh 3,8b



Sonntag, 25.02.2024

10:00 Uhr **Regional-Gottesdienst in Tschirma**
(Predigtreihe Teil III) mit Band „Brigade Sämann“

VORSCHAU

Freitag 01.03.2024

18:00 Uhr **Gottesdienst & Begegnung zum „Weltgebetstag der Frauen“ in Langenwetzendorf (Pfarrhaus) gestaltet von Frauen aus Palästina unter dem Motto „... durch das Band des Friedens“**

Sonntag, 03.03.2024

10:30 Uhr **Gottesdienst mit Hl. Abendmahl** (Bibelsaal)
»Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.«
Lukas 9,62

Seniorenkreis

Die Senioren treffen sich wieder am 29. Februar mit Pfarrer Kai Weber.

Vorschau: 21. März & 25. April

Konfirmanden

Die Konfirmanden treffen sich am 13. Januar 2024 von 9:00 - 12:00 Uhr in Hohenleuben.

Thema: Taufe

&

am **24. Februar 2024 von 9.00 - 12.00 Uhr in Triebes.**

Thema: Gebet

Für Fragen zur Konfirmandenzeit u.a.: rufen Sie einfach im Pfarramt an (Tel: 036622/51325 oder Mail: pfarramt@kirche-triebes.de).

Kirchenmusik

Bläserkreis

(wöchentlich): Mittwoch ab 19.45 Uhr im Bibelsaal

Kirchenchor

(14-tägig): Dienstag ab 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Das Pfarrbüro in Hohenleuben mit den Sprechzeiten:

Frau St. Fuchs:

Telefon: 036622 / 83583 oder 71851

Donnerstag von 9:00 -11:00 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten können Sie sich auch an das Pfarramt Triebes wenden: 036622 / 51 325 sowie an das Pfarramt Langenwetzendorf: 036625 / 20204.

Unsere **GKR-Vorsitzenden Hr. Christfried Büttner** erreichen mobil unter: 0172 / 35 78 564

Bei Anfragen bezüglich der Nutzung des Bibelsaals wenden Sie sich bitte an Frau Schneider, Telefon: **036622 - 837221**.

*Unsere Jubilare und Geburtstagskinder
wünschen wir Gottes reichen Segen,
Gesundheit und viel Gutes!*

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden

Tschirma, Nitschareuth, Kühdorf & Wittchendorf

Aktuelle Informationen finden Sie immer auch im Internet unter www.kirchspiel-tschirma.de und auf den Aushängen.

Bitte nutzen Sie diese Informationsmöglichkeiten, weil sich immer mal was ändern kann und Veranstaltungen dazu kommen können oder auch wegfallen.

Gottesdienste:

Sonntag, 7.01.2024

09:00 Uhr Gottesdienst (Weber) in Tschirma

Sonntag, 14.01.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in Kühdorf

10:30 Uhr Gottesdienst in Wittchendorf

Sonntag, 21.01.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in Nitschareuth

10:30 Uhr Gottesdienst in Tschirma

Sonntag, 28.01.2023

10:00 Uhr Bibelsaal Hohenleuben - Regionale Predigtreihe (Weber) „Alles geschehe in Verbundenheit“

Sonntag, 4.02.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in Tschirma

Sonntag, 11.02.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in Wittchendorf

10:30 Uhr Gottesdienst in Nitschareuth

Gemeindekirchenrat:

Mittwoch, 10.01. um 19:30 Uhr in Tschirma

Gemeindenachmittag:

Donnerstag, 25.01. um 15:00 Uhr in Tschirma

Friedensgebet:

Jeden Mittwoch um 19:00 Uhr in der Kirche in Tschirma

Kindernachmittag:

Freitag, 2.02. um 15:00 Uhr in Tschirma (1.-6. Klasse)

Vorkonfirmanden:

Freitag, 12.01. und 9.02. um 16:00 Uhr in Tschirma

Konfirmanden:

Freitag, 19.01. um 16:00 Uhr in Tschirma

Eine gesegnete Zeit! Ihre Pastorin B. Stutter

Evangelisch-methodistische Kirche

Bezirk „Thüringer Vogtland“

Gemeindehaus, Wiesenstr. 26

Kirchl. Veranstaltungstermine Januar/Februar 2024

Sonntag, 07.01.2024

15:00 Uhr **Gottesdienst und Gemeindefest in Triebes** (Pfarrer i. R. Genieser und Pastor i. R. Karl- Friedrich Siebert)

Sonntag, 14.01.2024

10:30 Uhr **Gottesdienst und Kinderbetreuung in Langenwetzendorf** (Annett Schleif)

Sonntag, 21.01.2024

10:00 Uhr **Abschlussgottesdienst der Allianzgebetswoche in Zeulenroda Dreieinigkeitskirche** (Allianzteam)

Sonntag, 28.01.2024

10:30 Uhr **Gottesdienst und Kinderbetreuung in Triebes** (Pastor Hendrik Walz)

Sonntag, 04.02.24

10.30 Uhr **Gottesdienst und Kinderbetreuung in Langenwetzendorf** (Christoph Eckhardt)

Sonntag, 11.02.24

09.00 Uhr **Gottesdienst und Kinderbetreuung in Triebes** (Pastor Hendrik Walz)

Regelmäßige und besondere Termine

Wesley- Scouts:

Samstag, 27.01.2024, 14:00 bis 17:00 Uhr in **Waltersdorf**

Senioren:

Mittwoch, 10.01. u. 14.02.24, 14:30 Uhr in **Langenwetzendorf**

Posaunenchorübung:

Montag, 29.01.24., 17:00 Uhr in **Langenwetzendorf**

Montag, 15.01.24, 17:00 Uhr in **Greiz**

Allianzgebetsabende:

in Triebes am Montag, 15.01.24, 19:00 Uhr (Ev.-Freikirchliche Gemeinde/ Krahnweg 2)

in Langenwetzendorf am Dienstag, 16.01.24, 19:00 Uhr (Ev.-Methodistische Kirche/ Wiesenstraße 26)

in Zeulenroda am Mittwoch, 17.01.24, 19:00 Uhr (Landeskirchliche Gemeinschaft/ Luthergasse 19)

in Zeulenroda am Donnerstag, 18.01.24, 19:00 Uhr (Ev.- Lutherische Kirchengemeinde/ Kirchstraße 17)

in Zeulenroda am Freitag, 19.01.24, 19:00 Uhr (Dreieinigkeitskirche)

Kontakt: Pastor Alexander Hendrik Walz

07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf/Ortsteil Waltersdorf

Am Mühlberg 18;

Telefon: 036623/ 20724

Stadt Hohenleuben

Sprech- und Öffnungszeiten

im Rathaus Hohenleuben,
Markt 5a, 07958 Hohenleuben

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeisterin Stefanie Soch können individuell, nach vorheriger Terminabsprache, vereinbart werden. Nutzen Sie folgende Kontaktmöglichkeiten:

- Bürgerbüro Frau Friedrich:
buergeramt@stadt-hohenleuben.de
- Bürgermeisterin Stefanie Soch:
buergermeister@stadt-hohenleuben.de
- Tel.: 036622 / 766 - 29 oder - 14; Fax: 036622 / 76624

Der nächste Termin der Sitzung des Stadtrates der Stadt Hohenleuben ist u.a. ersichtlich unter: www.stadt-hohenleuben.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Dienstags: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstags: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

in Hohenleuben, Gartenstraße 3

jeden Mittwoch von 14:00 - 17:30 Uhr (oder nach Absprache)
Frau Brigitte Rau

Informationen zur Nutzung und Vermietung des unteren Burghofes in Reichenfels

Ansprechpartner für die Terminkoordinierung und Nutzungsverträge des Burghofes Reichenfels für private Festlichkeiten und Vereinsfeiern ist Frau Christine Friedrich.

Veranstaltungen sind mindestens 10 Tage vorher anzumelden: bei der Stadt Hohenleuben, Frau Friedrich zu den Öffnungszeiten des Bürgerbüros, per E-Mail: buergeramt@stadt-hohenleuben.de oder telefonisch unter der Nummer 036622 - 7 66 29.

Informationen zur Nutzung und Vermietung des Bürgerhauses Reußischer Hof Hohenleuben

Ansprechpartner für private Feierlichkeiten oder sonstige Nutzungen ist der Förderverein Bürgerhaus Reußischer Hof Hohenleuben e.V., E-Mail: reussischer-hof@web.de, Tel. Vorsitzende Sandra Popp: 0151 12529701.

www.reussischer-hof.de

Waldbad Hohenleuben

Wir wünschen allen Bürgern und Waldbadfreunden
einen guten und gesunden Start ins Jahr 2024.

DANKE FÜR EURE HILFE IN 2023!!!

Rückblick 2023

Im Waldbadschwimmkurs 2023 konnten 13 Seepferdchen und 4-mal das deutsche Schwimmabzeichen in Bronze abgelegt werden. Insgesamt wurde im Waldbad Hohenleuben, welches laut dem Thüringer Ministerium für Kinder, Jugend und Sport keine Schwimmlernstätte ist und somit keine Fördermittel erhält: 14-mal das deutsche Schwimmabzeichen in Bronze, 9-mal das deutsche Schwimmabzeichen in Silber, 4-mal das deutsche Schwimmabzeichen in Gold und insgesamt 43 Seepferdchen vergeben.

Das heißt, dass wenigstens 43 Kinder das Schwimmen im Waldbad Hohenleuben gelernt haben!!!! Diese Zahlen machen uns Ehrenamtler vom Waldbadteam sehr stolz.

Wir kämpfen weiter für diese historische Schwimmlernstätte und suchen immer helfende Hände, da wir alle hauptberuflich in anderen Jobs tätig sind.

Wer uns helfen will, schreibt einfach eine Mail an: waldbadhohenleuben@gmail.com und kommt zu einem Arbeitseinsatz mal mit rum!

Gemeinsam STARK fürs schöne WALDBAD in diesem Sinne!

Rassegeflügelzuchtverein 1869 Hohenleuben e.V.

Werte Geflügelzüchter und Freunde der Geflügelzucht, **am Sonntag, den 11. Februar 2024, um 08.00 Uhr findet in Hohenleuben am Lindenhof**, unser traditioneller Taubenmarkt statt. Dazu laden wir alle Geflügelzüchter und Interessenten recht herzlich ein. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Für Speisen und Getränke sorgt wie immer die Gaststätte Lindenhof. Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Vormittag. Im übrigen Kaninchen sind auch zum Verkauf zugelassen.

Der Vorstand Heidrun Wilke

Der HCV informiert: Termine für die 41. Saison

**Motto: Der Käpt'n und das Meer sind blau
es schifft sich ein der HCV!**

Nachthemdenball

in der Wildetaube: Gasthof Simon, 20.01.2024

1. Prunksitzung: Samstag, den 27.01.2024

Seniorenfasching: Sonntag, den 28.01.2024

Larv Päräid: Freitag, den 02.02.2024

2. Prunksitzung: Samstag, den 03.02.2024

Kinderfasching: Sonntag, den 04.02.2024

3. Prunksitzung: Freitag, den 09.02.2024

4. Prunksitzung: Samstag, den 10.02.2024

Rosenmontag: Montag, den 12.02.2024

Ale Veranstaltungen finden im
Reußischen Hof Hohenleuben statt.

* * *

Kartenbestellung bis 13.01.2024 bei:

- Anika Bittner Tel. 0152/52838107,
- Anette Hirsch 036622/71585
- www.hcv-onleim.de, tickets@hcv-onleim.de oder
- bei allen Mitgliedern des HCV.

Kartenvorverkauf am 20.01.2024

im Reußischen Hof Hohenleuben (10-12Uhr)

Leim Bleibt Leim

DER HCV LÄDT EIN ZUR 41. SAISON CARNEVAL

*Der Käpt'n und das Meer sind blau,
es schifft sich ein der HCV.*

Kartenvorbestellung bis 14.01.2024 bei:
➔ auf www.hcv-onleim.de oder per Mail unter tickets@hcv-onleim.de
➔ allen Mitgliedern, ➔ Anette Hirsch (Tel.: 036622/7 15 85),
➔ Anika Bittner (Tel.: 0152/52 83 81 07)

Kartenvorverkauf am 20.01.2024 von 10 bis 12 Uhr:
➔ im Bürgerhaus „Reußischer Hof“ Hohenleuben
➔ Einlass eine Stunde vor Beginn - Ende nicht vor 2 Uhr
➔ Show-Programm des HCV und Tanz
➔ Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich!

27.01.2024	19.11 Uhr	1. PRUNKSITZUNG	13,99 €
28.01.2024	14.30 Uhr	SENIORENFASCHING	12,99 €
02.02.2024	21.00 Uhr	LARV-PÄRÄID	7,00 €
03.02.2024	19.11 Uhr	2. PRUNKSITZUNG	13,99 €
04.02.2024	14.30 Uhr	KINDERFASCHING	3,00 / 4,00 € <small>Erwachsene</small>
09.02.2024	19.30 Uhr	3. PRUNKSITZUNG	13,99 €
10.02.2024	19.11 Uhr	4. PRUNKSITZUNG	13,99 €
12.02.2024	19.30 Uhr	ROSENMONTAGSKNÜLLER	13,99 €

Bürgerhaus Reußischer Hof Hohenleuben
Zum Vorverkauf nicht abgeholte Karten werden weiter verkauft!

www.hcv-onleim.de

Museum Reichenfels



Neues aus dem Museum Reichenfels - Hohenleuben

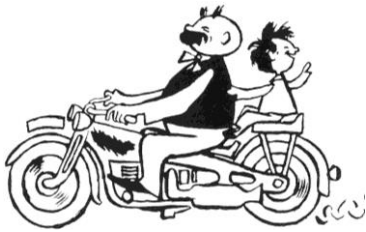
Tel. 036622-7102
Mail: info@museum-reichenfels.de
Homepage: www.museum-reichenfels.de
Instagram: museum.reichenfels

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag 10:00 bis 16:00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag 13:00 bis 17:00 Uhr

Sonntagsgespräch im Januar 2024

Der Altertumsforschende Verein zu Hohenleuben startet mit einem Kunstthema ins neue Vortragsjahr 2024 und lädt alle Kenner und Freunde der Comicfiguren „Vater & Sohn“ und besonders alle, die es werden möchten, am Sonntag, den 21. Januar 2024, um 10:00 Uhr ins Museum Reichenfels nach Hohenleuben ein. Zu Gast beim Sonntagsgespräch ist die Vorständin der Erich Ohser - e.o.plauen Stiftung und Leiterin der gleichnamigen Galerie in Plauen Frau Dr. Iris Haist. Sie spricht über das Leben und Werk des großen Zeichners Erich Ohser (1903 - 1944) und dessen beliebte Bildgeschichten „Vater & Sohn“, die er unter dem Künstlernamen e.o.plauen veröffentlichte. Der Eintritt ist frei.



Zeichnung „Vater & Sohn“ von der Galerie e.o.plauen

* * *

Für den Besucherverkehr bleibt das Museum Reichenfels im Januar geschlossen. Wir öffnen wieder am Samstag, den 03. Februar 2024, ab 13:00 Uhr.

Dann zeigen wir in der Sonderausstellung den 2. Teil der Werke von Oscar Gessner und hoffen, dass diese genauso begeistern werden, wie im 1. Teil der Ausstellung. Hier gab es viel Bewunderung für die Tiermotive und Landschaftsbilder sowie rührende Szenen, wenn unter den Portraits ein naher Verwandter in jungen Jahren erkannt wurde oder ein Besucher sich selber an das Modellsitzen beim Künstler erinnern konnte. Die Sonderausstellung haben wir aufgrund des großen Zuspruches bis 07. April verlängert.

Gemeinde Langenwetzendorf

Adventsbummel 2023 in Langenwetzendorf

Geben ist schöner als Nehmen. Geben ist wichtiger als Nehmen. Geben macht glücklicher als Nehmen. Ursprünglich kommt der Spruch aus dem Neuen Testament, in dem es heißt „Geben ist seliger als Nehmen.“

Aber egal, wie man den Spruch auch abwandelt, er passt perfekt auf die Tradition unseres Adventsbummels durch Langenwetzendorf. Nur dadurch, dass Menschen Freude daran haben, anderen ein paar Kleinigkeiten vor die Tür zu stellen, gibt es Jahr für Jahr wieder diese Art des Gebens und Nehmens und die Tradition lebt weiter. Dazu kommt seit letztem Jahr auch das Geben von Spenden für gemeinnützige Vereine.



Aber das Allerwichtigste ist, dass man so vielen entspannten Menschen und glücklichen Kindern begegnet ist. Den meisten ging es gar nicht um das Nehmen, sondern um Begegnungen, nette Gespräche und einen schönen Adventsbummel durch das vorweihnachtlich geschmückte Langenwetzendorf.

Das ist etwas ganz Besonderes in unserem Dorf!
Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben!



DIE ANGER-GANG SAMMELT SPENDEN FÜR KREBSKRA...
→ HILFSTRANSPORT GREIZ-BREST e.V. ←



TSV 1872 Langenwetzendorf e.V.

TSV- Veranstaltungsinfos 2024

- Frühlingsparty 2024 06.04.2024
- Mitgliederversammlung 2024 23.03.2024
- Sportfest 2024 mit Einweihung Sportplatz 24. bis 27.05.2024
- Parkfest 2024 13. bis 14.07.2024
- Freundschaftsspiel der Bürgermeister Ausrichtung 07.09.2024

TSV- Frühlingsparty 2024 mit der FOXX- Band

Wo: **Kulturhaus Langenwetzendorf**

Wann: **06.04.2024**

Beginn: **21:00 Uhr / Einlass ab 20:00 Uhr**



Karten im Vorverkauf 12 € voraussichtlich ab Mitte Februar in der Quelle- Agentur Sven Büttner / Karten an der Abendkasse 15 €. Keine Platzreservierung!

Wir freuen uns auf Euch!

TSV 1872 - Infos

Weiteren Informationen sind in unseren Schaukästen am Pennymarkt und am Volkshaus sowie auf unseren Social Media-Seiten unter:

www.sportverein-langenwetzendorf.de oder

www.tsv1872-lawedo.de

www.facebook.com/tsv1872langenwetzendorf

www.instagram.com/tsv1872langenwetzendorf

zu finden.

Nachruf

Tief betroffen haben wir die Nachricht vom Ableben unseres Vereinsmitgliedes

Peter Dietzel

erhalten.

Peter Dietzel war seit dem 01.05.1955 Vereinsmitglied.

Seit seiner Jugend kegelte er im Verein aktiv. Am Bau der Kegelbahn 1961, beim Anbau der Kegelbahn 1977, beim Austausch vom Asphalt 1988 und auf Kunststoff 1995 wirkte er sehr engagiert mit. Ab 1977 bis zur Wende betreute er die Bahnautomaten der Kegelbahn. Als stellvertretender Abt.-Leiter Kegeln unterstützte er die Abt.- und Vereinsarbeit.

In ehrenden Gedenken und Dankbarkeit nehmen wir Abschied!

Im Namen aller Vereinsmitglieder

Vorstand des TSV 1872 Langenwetzendorf e.V.

Vermietung unserer Gasträume

für private Familienfeiern!

Pension „Zum alten Brunnen“ Langenwetzendorf.

Anfragen unter **Tel.: 036625/20812** oder

www.zum-alten-brunnen.de

Aktuelles vom Langenwetzendorfer Schützenverein



Mehrzweckhalle Brandis

Am 4.+ 5.11. fand in Brandis bei Leipzig der 25. Meyton-Herbstpokal im Bereich Druckluftwaffen statt. Von unserem Verein haben sich 3 Schützen auf den Weg gemacht und konnten mit einem 1. Platz nach Hause kehren. Dirk Walther hat in der Disziplin Luftgewehr, 380 Ringe geschossen und errang bei den Herren II den 1. Platz. Ines Rohleder verfehlte mit ihrer Luftpistole nur knapp den 3. Platz. Insgesamt waren 109 Luftgewehr und 124 Pistolschützen am Start. Herzlichen Glückwunsch an unsere Schützen.



Dirk Walther



Schussbild

Neuigkeiten der Feuerwehr Langenwetzendorf

Seit der letzten Ausgabe des Amtsblattes wurden die Kameraden zu zwei Einsätzen alarmiert. Am 29.11. wurden die Einsatzkräfte zu einem umgefallenen Baum auf die Ortsverbindungsstraße zwischen Nitschareuth und Neumühle gerufen. Die Arbeiten vor Ort wurden bereits durch die Wehren aus Daßlitz und Nitschareuth abgearbeitet, sodass die Kameraden wieder in das Gerätehaus einrücken konnten. Am 03.12. wurde die Feuerwehr Langenwetzendorf zu einer Ölspur von Langenwetzendorf nach Naitschau alarmiert. Die Einsatzkräfte haben die Fahrbahn abgestumpft und konnten nach kurzer Zeit den Einsatz beenden.

Am 09.12. fand unsere Weihnachtsfeier statt. Bei gutem Essen und dem Besuch vom Weihnachtsmann hatten wir ein paar schöne Stunden.



15 neue Sprechfunger im Gemeindegebiet

Am 11. und 18.11. fand in Langenwetzendorf der Lehrgang zum Sprechfunger statt. Durch den Lehrgangsleiter Marco Ehlert wurden die Kenntnisse im Umgang mit Digitalfunk geschult. In 20 Stunden ihrer Freizeit haben 15 Kameraden den Lehrgang erfolgreich abgeschlossen. Vielen Dank für die geleisteten Stunden.



Ortsteil Naitschau

... Wir sagen Dankeschön ...

*Wenn der Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz steht,
die Pyramide sich im Garten dreht,
die Feuerwehrleute die Roster drehen
und viele Menschen nach Glühwein anstehen,
wenn alle Straßen sind zu geparkt,
dann ist in Naitschau Weihnachtsmarkt!*



Wir sagen auf diesem Wege nochmals herzlichen Dank an alle Gäste, die uns zum Weihnachtsmarkt, am 1. Adventswochenende 2023, besucht haben. In der Hoffnung, dass ihr euch am Samstag und am Sonntag in Naitschau wohlfühlt habt.

Feuerwerk, Sandmann, Party, Kindergartenchor, Weihnachtsmann, Posanenchor und Schalmeyenkappe. Es war stimmungsvoll, friedlich und hoffentlich für Jeden etwas dabei.

Vielen, vielen Dank allen Mitgliedern der Feuerwehr Naitschau, allen Helfern, Händlern und Sponsoren.

Wir wünschen euch von Herzen ein FROHES, NEUES JAHR, Gesundheit und viel Glück.

Eure FFW Naitschau



Tannenbaum - versteigerung

am Samstag, den 13. 1. 2024

im Bürgerhaus „Zur Sonne“ Naitschau

Einlass : 18.30 Uhr

Beginn : 19.00 Uhr

mit DJ KS music

5 € Eintritt oder etwas zu Versteigern



Tischreservierung
bitte unter
0170 28 50 491
bei Michael Hartmann



Ortsteil Nitschareuth

Bauernmuseum Nitschareuth

Zum Vormerken - Termine erstes Halbjahr 2024

08. – 23. Januar geschlossen

ab 24. Januar wieder Mittwoch und Sonntag

14–17 Uhr geöffnet

Fr. 02.02.	19.30	Vortrag von Jörg Erhardt „An Grenzen gehen – zu Fuß durch Amerkias wilden Westen auf dem Pacific Crest Trail“
Sa. 16.03.	ab 13.00	Hobbymarkt und Osterbasteln - Basteln, Stöbern, Genießen – Kreatives und Köstliches rund ums Osterei, Selbstgemachtes aus Holz, Wolle, Ton... Noch sind Standplätze frei- bei Interesse bitte anmelden
	17.03. – 23.03.	geschlossen
Mo. 01.04.	14.30	Ostermontag Traditionelles Eierrollen am Nitschareuther Dorfanger Start 15 Uhr
Mi. 01.05.		Maifeiertag geöffnet
Sa. 04.05.	abends	Konzert mit Wade Fernandez
So 09.05.		Himmelfahrt geöffnet
So 12.05.		Muttertag
So 19.05.		Pfingstsonntag – Familienfeier
Mo 20.05.		Pfingstmontag geöffnet

Plätze bitte rechtzeitig reservieren

Tel: 036625 20504 Mobil: 0175 6970407

Ortsteil Daßlitz

Übergabe eines Winkel-schleifers und Schlagbohr-schraubers, einschl. Zube-hör von dem Vereinsvorsit-zenden des Feuerwehrvere-in Daßlitz e.V. Andreas Schlüter an den Wehrleiter Karsten Dietsch zur Mitnah-me auf dem Feuerwehrauto bei Einsätzen anlässlich der Weihnachtsfeier der Feuer-wehr Daßlitz und des Feu-erwehrverein Daßlitz e.V.



Ortsteil Wellsdorf

Jagdgenossenschaft Wellsdorf - Erbengrün

Zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wellsdorf - Erbengrün am **Sonnabend, den 03. Februar 2024 um 18:00 Uhr in der Gaststätte „Zur Linde“ Wellsdorf Nr. 47 in 07957 Langenwetzendorf** ergeht hiermit die Einladung an alle Eigentümer von Grundflächen, die zur Jagdgenossen-schaft Wellsdorf - Erbengrün gehören, und auf denen Jagd ausgeübt werden darf.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Auszahlung Reinertrag der Jagdpacht 2022-2023
 3. Verlesen der Tagesordnung
 4. Jahresbericht des Jagdvorstehers
 5. Jahresbericht des Kassenwartes
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Jahresbericht des Jagdpächters
 8. Entlastung des Vorstandes
 9. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages der Jagdpacht
 10. allgemeine Themen und Diskussion
- Änderungen bzw. Ergänzungen der Tagesordnung sind schriftlich beim Jagdvorsteher Ulrich Hempel, Erbengrün Nr. 26, 07957 Langenwetzendorf einzureichen.

Anmerkungen:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch eine bevollmächtigte Person vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die Schriftform erforderlich. Die Vollmacht ist einmalig oder bis auf Widerruf auszustellen. Da eine Erbengemeinschaft sich nur durch eine Person vertreten lassen kann, hat der Vertreter einer Erbengemein-schaft eine schriftliche Vollmacht aller Erben der Gemeinschaft vorzu-legen. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig beru-fenen Organe.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung findet das jähr-liche „Jagdesson“ ebenfalls in der Gaststätte „Zur Linde“ in Wellsdorf statt.

Der Vorstand
der Jagdgenossenschaft Wellsdorf - Erbengrün

Wir trauern um unseren langjährigen
Wehrführer und Kameraden

Klaus Köhler

verstorben am 05.12.2023

Wir werden dich, lieber Klaus, in guter Erinnerung behalten. Viel zu plötzlich bist du von uns gegangen und hinterlässt eine große Lücke.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Die Kameradinnen, Kameraden und Vereinsmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Wellsdorf.

Wellsdorf, im Dezember 2023

Ortsteil Wildetaube

Sprechzeiten des Ortsteilbürgermeisters

Herrn Thomas Löffler:

Nach Vereinbarung über Mobil: 0157 72 909 791

Jahresrückblick2023

***"Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt,
der andere packt sie kräftig an - und handelt."***

Dante Alighieri (*1265 |1321)

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Ortsteils Wildetaube mit Wittchendorf und Altgernsdorf, auch zum Beginn dieses Jahres möchte ich mit Ihnen gemein-sam noch einmal kurz zurückschauen auf die Ereignisse des vergangenen Jahres in unserem Ortsteil und dabei ein wenig in Erinnerungen schwelgen.

Viele uns inzwischen lieb gewordene Traditionen haben wieder stattgefunden, aber es sind auch ein paar neue Dinge dazuge-kommen.

So konnte im Frühling des vergangenen Jahres eine Tradition wieder ins Leben gerufen werden, die es einige Jahre zuvor schon einmal gab. Das Schmücken unseres „Röhrenbrunnens“ im Ortszentrum als Osterbrunnen versetzte viele Einwohner von Wildetaube aber auch die Besucher unseres Dorfes in österliche Freude. Möglich wurde dies durch die Unterstützung vieler fleißiger Hände beim Bemalen der Ostereier, beim Bin-den der Osterkrone, beim Basteln eines Osterhasenpärchens aus Stroh sowie beim Aufstellen und Zusammenfügen des Ganzen.

Den ersten großen traditionellen Höhepunkt bildete am 30. April das Aufstellen des Maibaums mit anschließendem He-xenfeuer und geselligen Beisammensein. Diesem folgte am 03. Juni dann auch schon das alljährliche Kinderfest. Es war wie-der eine Gemeinschaftsleistung von Vereinen unseres Ortsteils wie dem Chor, der FFW, den Wittchendorfern, den Er-zieherinnen unserer Kita und der Sektion Fußball unseres Sportvereins. Sie alle ließen das Fest wieder zu einem vollen Erfolg werden.

Am 20. September führte der Sportverein wieder sein Sport- und Kinderfest durch und am 30. Oktober hatte der Feuerwehr-verein die Idee zur Durchführung eines Herbstfestes.

Zum Ausklang des Jahres 2023 trafen sich, wie es inzwischen am Vorabend des 1. Advent zur Tradition geworden ist, viele Einwohner unseres Ortsteiles um den Weihnachtsbaum vor dem Vereinshaus zum Anlichteln.

Außerdem veranstaltete der neu gegründete Verein „Wildetau-be leben“ e.V. für die Seniorinnen und Senioren von Wildetaube Wittchendorf und Altgernsdorf eine Seniorenweihnachtsfeier im Veranstaltungsraum unseres Gemeindezentrums.

In diesem Zusammenhang möchte ich noch einen Treffpunkt erwähnen, den es schon seit mehreren Jahren in Wildetaube gibt, der allerdings in den vergangenen 2 bis 3 Jahren zu neu-em Glanz gekommen ist - unseren Jugendclub. Zu verdanken ist das auch zu einem großen Teil Frau Karin Bauer, die in den Räumlichkeiten mit liebevoller Hingabe nicht nur den Kindern und Jugendlichen unseres Ortes in den Nachmittagsstunden, wenn die meisten Eltern noch arbeiten, einen Treffpunkt und „Unterschulung“ bietet. Inzwischen ist aus dem Jugendclub eine Begegnungsstätte für Jung und Alt geworden, denn gelegent-lich treffen sich hier auch ältere Einwohner/innen zum Karten-spielen und miteinander plaudern.

Ich möchte mich auch in diesem Jahr bei allen bedanken, die durch ihren unermüdlichen Einsatz geholfen haben unser dörf-liches Leben mit zu gestalten und wünsche Ihnen allen viel Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2024.

Ihr Ortsteilbürgermeister
Thomas Löffler

Kindergartennachrichten

Neues von den Leubazwergen

Theater, Theater der Vorhang geht auf - so lautet unser diesjähriges Projektmotto.

Bereits im Dezember erlebten wir zwei märchenhafte Vorstellungen. Unser erster Theaterbesuch führte uns ins große Haus nach Gera. Mit strahlenden Augen bestaunten wir den goldenen Saal mit den zwei Rängen und der großen Bühne, auf der uns die Schauspieler das Märchen „Schneewittchen und die 7 Zwerge“ vorspielten. Spannung lag in der Luft. Begeistert haben wir die Zwerge erlebt, die immer wieder ineinandergefallen sind und ganz schön laut geschnarcht haben. Zusammen mit Schneewittchen haben die Zipfelmützen sogar eine Putzparty gefeiert. Auch die Königin mit ihrem Spiegel hat uns beeindruckt und ist so manchen von uns im Kopf geblieben. Wow, das waren so viele Erlebnisse, dass wir im Bus glatt eingeschlafen sind.



Keine Woche später ging es mit dem Bus wieder Richtung Gera - diesmal mit dem Ziel Puppenbühne. Nils Holgersson hat dort auf uns gewartet. In der kleinen gemütlichen Bühne erlebten wir ein Puppentheater, dass nur von einem Puppenspieler gespielt wurde - der seine Drehbühne dabei immer wieder verändert hat. So manch einer von uns hat sich in den Streichen von Nils Holgersson wieder gefunden. Alle waren sehr begeistert. Wir sind jetzt richtig im Theaterfieber und freuen uns schon auf das nächste Mal.

KiTa-Spielothek - Neue Spiele für die DRK Kindertagesstätte „Leubazwerge“

Die DRK Kita Hohenleuben zählt zu den Gewinnern der „KiTa-Spielothek“ 2023 und erhält damit ein umfangreiches Spielwarenpaket mit wissenschaftlich geprüften Produkten. Das Besondere an der „KiTa-Spielothek“: Die Produkte sollen auch an die Familien der Kinder zum gemeinsamen Spielen zu Hause ausgeliehen werden.

Die „Leubazwerge“ haben sich am Aufruf der Initiative „KiTa-Spielothek“ des Mehr Zeit für Kinder e.V. beteiligt und ein umfangreiches Spielwarenpaket gewonnen. Insgesamt werden in diesem Jahr 500 Kitas ausgestattet. Die Initiative „KiTa-Spielothek“ möchte spielerisch die Entwicklung von Kindergartenkindern fördern und durch die Ausleihe der Produkte zu den Familien nach Hause die Spielkultur in den Familien stärken. Gesponsert werden die Produkte in diesem Jahr von den Herstellern Brio, Bruder, Ravensburger und Zapf Creation.

Wie in einer Bibliothek dürfen die Kinder ihre Lieblingsspiele aus der „KiTa-Spielothek“ ausleihen und mit nach Hause nehmen, um sie dort gemeinsam mit der Familie auszuprobieren. Aber auch im Kindergartenalltag ergibt sich immer wieder die Möglichkeit die Spiele aus dem Regal zu holen und gemeinsam in der Gruppe zu spielen.

Ab Januar 2024 werden wir damit beginnen, dass sich die Familien die Spiele ausleihen und ausprobieren können. Wir freuen uns auf viele Familien, die das Angebot annehmen.

Kinder lernen beim Spielen

Die „KiTa-Spielothek“ enthält Produkte, die erfahrene Pädagog:innen und Wissenschaftler:innen des ZNL TransferZentrum für Neurowissenschaften und Lernen in Ulm auf ihre Förderaspekte hin getestet und für gut befunden haben. Spielen spielt bei der Entwicklung der Kinder buchstäblich eine zentrale Rolle. „Kinder unterscheiden nicht zwischen Spielen und Lernen, sie lernen spielend“, erklärt Prof. Dr. Manfred Spitzer,

Gründer und Leiter des ZNL. Das gemeinsame Spielen mit Eltern und Erzieherinnen dient der sprachlichen, emotionalen und sozialen Entwicklung.

Bereits 7.000 Kindergärten ausgestattet

Neben dem Wettbewerb für die Kitas bietet der Mehr Zeit für Kinder e.V. im Rahmen der „KiTa-Spielothek“ auch Krippen die Möglichkeit, eine von 250 speziell auf sie abgestimmte Produktausstattung zu gewinnen. Die „KiTa-Spielothek“ wurde 2010 vom Mehr Zeit für Kinder e.V. ins Leben gerufen. Seitdem wurden 7.000 Kindergärten und 3.000 Krippen mit einer „KiTa-Spielothek“ ausgestattet. Interessierte Kitas und Krippen können sich jetzt schon unter kitaspielothek@mzfk.de melden, um im nächsten Frühjahr die neuen Wettbewerbsunterlagen zu erhalten. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.kita-spielothek.de.



Adrian und Samantha mit den Spielen, welche sie sich im Januar gerne ausleihen würden.

Text/ Bild:

Dunja Patzer, Leitung der DRK Kindertagesstätte „Leubazwerge“

Bis bald, eure kleinen und großen „Leubazwerge“ der DRK Kindertageseinrichtung in Hohenleuben

Zwergenlandnachrichten

Nun ist es gleich Weihnachten und unsere Türen schließen sich bis zum kommenden Jahr. Wie schnell es verging merkt man erst, wenn man plötzlich die Weihnachtsfeier plant. Und dann hält die Welt einfach mal kurz still, weil unsere Traditionen uns in Ihren Arm nehmen.

- Der Weihnachtsmann freut sich auf unseren Anruf, ob er wieder Zeit für uns hat
- Ein kleines Programm der Kinder ist fast jeden Tag im Haus zu erlauschen
- Plätzchen werden von den Eltern gebacken, für das große Treffen mit über 100 Lieben, die mit uns im Kulturhaus feiern
- Musik und Technik, um die wir uns nicht kümmern brauchen
- Und dann noch unser traditionelles Märchen auf der großen Bühne „**Rumpelstilzchen**“

Mit allen Raffinessen von den Eltern vorbereitet und gespielt, was für ein Spaß. Es tat uns allen so gut, wenn sich mal nichts verändert, wenn man sich einfach mal darauf besinnt, wie gut es uns miteinander geht.

Allen die mit uns diese Kita gestalten, ein Dankeschön für Vertrauen und Miteinander. So freuen wir uns auf ein neues Jahr mit Ihnen Allen, alle Mitgestalter des Zwergenlandes.



Nachrichten von den Tausendfüßlern Naitschau

Ein aufregendes Jahr liegt nun hinter uns. Mit einem Omi-Opi-Nachmittag im Bürgerhaus, dem Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt und einer gemütlichen Adventsfeier in der Korbflechterei endete unser Jahr 2023.

Wir danken für all ihre Spenden am Großeltern Nachmittag und zum Weihnachtsmarkt. Auch sind wir Frau Limmer sehr dankbar, Sie hat unsere Kuschelecke mit neuem Stoff versorgt und mit viel Liebe und Arbeit genäht. Nun kann in der Kuschelecke wieder richtig gekuschelt werden.

Frau Heinrich aus der Korbflechterei bescherte uns einen wunderschönen Abend mit Feuer, dem Weihnachtsmann und viel Liebe zum Detail. Gerne besuchen wir Sie weiterhin für bevorstehende Veranstaltungen.

Wir danken unserem Elternaktiv, allen Kindern und Familien und wünschen einen guten Start in das neue Jahr. Wir hoffen alle sind gesund und munter hineingerutscht. Auf viele weitere Abenteuer und Geschichten die uns begleiten.

Ihr Kitateam, Naitschau.



Kita Wildetaube

FRÖHLICHE WEIHNACHT ÜBERALL! TÖNET DURCH DIE LÜFTE FRÖHER SCHALL.

Auch in diesem Jahr war die Adventszeit ruck zuck vorbei und Weihnachten stand vor der Tür.



In den Adventswochen haben wir viel gebastelt, gesungen, von Weihnachten erzählt, jeden Tag den Adventskalender geöffnet und uns in Weihnachtsstimmung gebracht.



Dass uns der Weihnachtsmann wieder besuchte, freute uns sehr. Zu unseren Weihnachtsfeiern hat er in diesem Jahr jedem Kind ein selbstgebasteltes Spiel geschenkt. Bei der Herstellung des Geschenkes wurde der Weihnachtsmann von unseren Eltern unterstützt.

Vielen Dank an unsere Weihnachtsmänner und an Familie Fleischmann für den Tannenbaum.

Wir freuen uns auf die nächsten 12 Monate und wünschen Allen ein gesundes, neues Jahr.

Allgemeines

Greizer Arbeitslosenselbsthilfe e. V.

Der Greizer Arbeitslosenselbsthilfeverein e. V. bietet Arbeitslosen Hilfe und Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen und Prüfungen von Bescheiden.

Termine nach telefonischer Absprache unter: 0179 / 81 44 768,

Mo - Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr oder

E-Mail: asv-greiz@gmx.de.

Kinder- und Jugendarbeiter für den Sozialraum „Süd - Ost“

**in Greiz, Langenwetzendorf, Hohenleuben,
Berga, Mohlsdorf-Teichwolframsdorf**

**Beratung und Hilfeleistung für Kinder, Jugendliche
und junge Erwachsene im Alter von 10 - 27 Jahren.**

Mobile Jugendarbeit:

Thomas Sittauer - Zentastraße 6a, 07973 Greiz

Telefon: 0173 6155458

E-Mail: t.sittauer@drk-zeulenroda.de

Mobile Jugendsozialarbeit:

Anna Steffek - Zentastraße 6a, 07973 Greiz

Telefon: 0157 31408229

E-Mail: a.steffek@drk-zeulenroda.de

Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

28. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ Ausschreibung 2024 - 2025

Der Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft ruft gemeinsam mit den Ländern und Verbänden zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ auf.

Was sind die Ziele?

Gesucht werden Dörfer, die sich als Gemeinschaft dafür einsetzen wollen, dass ihr Ort attraktiv und lebenswert ist und bleibt.

Teilnahmebedingungen - Wer darf mitmachen?

Teilnahmeberechtigt sind räumlich geschlossene Gemeinden oder Gemeindeteile mit überwiegend dörflichem Charakter mit bis zu 3.000 Einwohnern sowie Gemeinschaften von benachbarten Dörfern. Dabei sind Anmeldungen von Vereinen, Initiativen oder Gemeindevertretungen möglich. Eine Gemeinde kann mit mehreren Ortsteilen im Wettbewerb vertreten sein.

Durchführung und Termine

Träger des Wettbewerbs ist das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (TMIL). Anmeldungen zum Regionalwettbewerb erfolgen bis zum 31.03.2024 bei der jeweils zuständigen Zweigstelle des Thüringer Landesamtes für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR). Die Regionalwettbewerbe werden bis Juli 2024 abgeschlossen.

Auszeichnungen und Preisgelder

Den Siegern und Teilnehmern am Regional- und Landeswettbewerb werden Auszeichnungen verliehen.

Was wird bewertet?

Die Leistungen der Dörfer werden vor dem Hintergrund ihrer jeweiligen Ausgangslage und der Möglichkeiten der Einflussnahme der Dorfgemeinschaft bewertet. Dabei werden folgende Bewertungsbereiche betrachtet:

- Entwicklungskonzepte, wirtschaftliche Initiativen, Beiträge zur Verbesserung der Infrastruktur.
- Soziale und kulturelle Aktivitäten.
- Baugestaltung, Natur & Umwelt.

Zusätzlich zu diesen Fachbewertungsbereichen wird der Gesamteindruck und das Engagement der Dorfgemeinschaft beurteilt.

Ansprechpartner

Fragen zu den drei Regionalwettbewerben können an die jeweiligen Zweigstellen des Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR) in Gera, Gotha und Meiningen gerichtet werden.

*Nähere Informationen insbesondere zu den jeweiligen Ansprechpartnern und das Anmeldeformular finden Sie unter:
<https://infrastruktur-landwirtschaft.thueringen.de/unsere-themen/laendlicher-raum>*

Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Weiße Elster-Greiz

Der Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Weiße Elster-Greiz (ZV TAWEG) kalkuliert die für die Benutzung der öffentlichen Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtung berechneten Gebühren- und Abgabesätze in mehrjährigen Bemessungszeiträumen. Da die aktuelle Kalkulationsperiode Ende des Jahres 2023 ausläuft, musste die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 23.11.2023 über die Entgelthöhe im künftigen Bemessungszeitraum entscheiden. Trotz vorgesehener Ausnutzung weiterer Einsparpotentiale und Umsetzung verschiedener Effizienzprogramme prognostizierte der ZV TAWEG für den kommenden dreijährigen Kalkulationszyklus (01.01.2024 bis 31.12.2026) eine deutliche Kostensteigerung. Diese ist insbesondere auf den erhöhten Reparaturbedarf des Leitungs- und Kanalnetzes, umfangreiche Investitionen in die Trink- und Abwasseranlagen bei stetig steigenden Baupreisen, strengere Umweltauflagen sowie auf gestiegene Material-, Energie- und Personalkosten zurückzuführen. Um den kostendeckenden Betrieb der Unternehmenszweige Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

sicherzustellen, kommt der Zweckverband an einer Erhöhung der Wasser- und Abwassergebühren nicht vorbei. Die einzelnen Gebührensätze werden je nach Anschlusssituation erhöht.

Im Bereich der Trinkwasserversorgung wird der Grundgebührensatz für einen Wasserzähler mit einem Nenndurchfluss (Qn) von 2,5 m³/h bzw. Dauerdurchfluss (Q3) von 4 m³/h ab dem 01.01.2024 von 14,00 € brutto auf 19,26 € brutto pro Monat angehoben. Außerdem wird die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter entnommenen Wassers von 2,58 €/m³ brutto auf 2,99 €/m³ brutto angehoben.

Im Bereich der Abwasserbeseitigung fällt die Erhöhung vergleichsweise moderat aus, da hier eine entstandene Gebührenüberdeckung aus dem ablaufenden Bemessungszeitraum ausgeglichen werden kann. So können die Grundgebührensätze für die Einleitung von Schmutzwasser beibehalten werden. Die Einleitungsgebühr für nicht vorgereinigtes Schmutzwasser mit Behandlung in einer Zentralkläranlage wird von 2,45 €/m³ auf 2,49 €/m³ erhöht. Die Einleitungsgebühr für Niederschlagswasser mit anschließender Behandlung in einer Zentralkläranlage kann hingegen auf 0,62 € pro Quadratmeter befestigte Grundstücksfläche gesenkt werden.

Abhängig vom Trinkwasserbezug und der entsorgten Schmutzwassermenge sowie der entwässerten Grundstücksfläche wird sich die Gebührenabrechnung bei einem typischen Eigenheim und durchschnittlicher Haushaltsgröße (3-Personenhaushalt) um rund 8,50 € pro Monat erhöhen. Im Vergleich zu anderen ostthüringener Zweckverbänden werden die Gebührensätze im Verbandsgebiet des ZV TAWEG in der nächsten Kalkulationsperiode im Mittelfeld liegen.

Eine detaillierte Gebührenübersicht kann nach erfolgter Genehmigung der Satzungsänderungen durch die zuständige Rechtsaufsichtsbehörde auf der Homepage des Zweckverbandes unter www.taweg-greiz.de abgerufen werden.

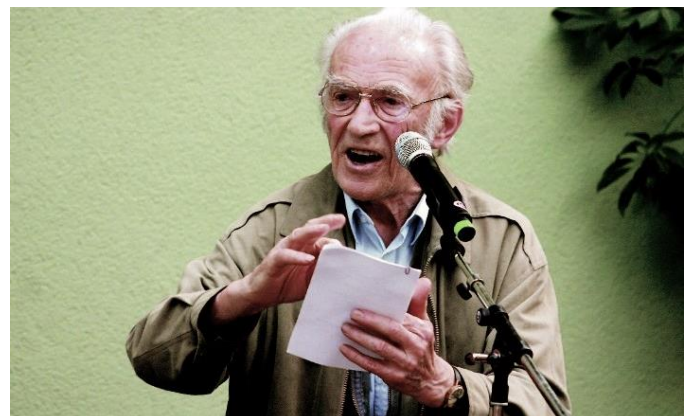
Greiz, 24.11.2023

Alexander Schulze
Verbandsvorsitzender

Deutscher Freidenker-Verband

Erinnerungen an Rudi W. Berger Poesie für das Leben und Kämpfen

Am 3.01.2024 wäre der Langenwetzendorfer Schriftsteller Rudi W. Berger 100 Jahre alt geworden. Sein Lebensweg bot Material für zahlreiche Bücher, die er veröffentlichte. Über die Grenzen des Landkreises Greiz hinaus war er aktiv tätig und setzte sich mit den gesellschaftlichen Verhältnissen auseinander - war mit den Worten von Marius Koity (OTZ) „Sänger bewußter Geschichte“. Bis ins hohe Alter trat er als ältester Poetry-Slamer Deutschlands bei diesen Wettbewerben erfolgreich auf. Wir wollen an Rudi W. Berger - den Tischler, Berufsschullehrer, Journalist und Betriebszeitungsredakteur - erinnern, seine Angehörigen und Freunde, Leser und Wegbegleiter zu Wort kommen lassen sowie die Broschüre „Poesie für das Leben und Kämpfen“, die zu diesem Jubiläum erscheint, vorstellen. Die Veranstaltung beginnt am Mittwoch, dem 31.01.2024, um 17 Uhr in der Greizer Gaststätte „Reißberg 04“ (Theodor-Körner-Str.12). Gäste sind herzlich willkommen.



"Rudi W. Berger (Foto: M. Koity)".

Städtisches Museum Zeulenroda

Aumaische Straße 30-32, 07973 Zeulenroda-Triebes
Museumsleitung: Dr. Christian Sobock, Tel. 036628-64135
E-Mail: museum@zeulenroda-triebes.de; www.zeulenroda-triebes.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag: 09:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 - 18:00 Uhr
Samstag, Sonn.- u. Feiertage: 13:00 - 17:00 Uhr

Städtisches Museum Zeulenroda - das Kleinod in der Aumaischen Straße



STÄDTISCHES
MUSEUM
ZEULENRODA

Das Städtische Museum Zeulenroda befindet sich seit 1927 im ehemaligen Wohnhaus des Strumpfwarenverlegers und Kommerzienrates Ferdinand Schopper. Baustil und Inneneinrichtung des 1888 errichteten Gebäudes repräsentieren den Historismus. Der Grundstock für die Sammlung des Städtischen Museums wurde bereits 1903 vom damaligen Oberbürgermeister Paul Lemcke gelegt. Die Dauerausstellung führt den Besucher durch die regionale Geschichte seit der Gründung des Ortes um 1150 und der Verleihung des Stadtrechtes 1438 bis in die Moderne. Vorgestellt werden die für die Stadt typischen Gewerke und Industrien. Bedeutendster Sammlungsbestand sind die von Zeulenrodaer Firmen hergestellten Möbel. Diese entstammen dem Zeitraum von um 1830 bis etwa 1985 und repräsentieren ansprechende Beispiele der Wohnarchitektur von der Zeit des Biedermeier, des Historismus, des Jugendstils bis in die Jahre der späten DDR vor. Gezeigt werden sowohl Einzelstücke als auch vollständig eingerichtete Salons und ganze Zimmer.

Der neue „Karpfenpfeifer“ ist erschienen!

Die in drei Themenblöcken - Gestern / Heute / Morgen - gegliederte Ausgabe betrachtet die Geschichte der Stadt, richtet den Blick aber auch auf aktuelle Ereignisse und in die Zukunft. „Der Karpfenpfeifer“ Nr.70 ist erhältlich in der Bücherstube Zeulenroda am Markt 11 sowie im Städtischen Museum Zeulenroda in der Aumaischen Straße 30-32.

Alle einsteigen! - 140 Jahre Eisenbahnstrecke Mehltheuer-Zeulenroda-Weida

Sonderausstellung bis 26. Februar 2024

Am 15. November 2023 jährte sich die Eröffnung der Bahnstrecke Mehltheuer-Zeulenroda-Weida zum 140. Male. Aus diesem Grund präsentiert eine Gruppe von Eisenbahnfreunden um Dietrich Hoffmann – selbst jahrzehntelange Eisenbahner – eine Sonderausstellung zu diesem interessanten Kapitel regionaler Verkehrsgeschichte. Im Rahmen dieser kleinen aber feinen Ausstellungen werden Exponate der Eisenbahngeschichte aus den Jahren des zweiten deutschen Kaiserreichs bis zur Zeit der ehemaligen DDR gezeigt. Zudem sind in der Exposition Modelle von Zeulenrodaer Bauwerken der Eisenbahngeschichte, wie etwa dem Unteren Bahnhof oder der Tscherschlichbrücke zu sehen.



„Wenn Mutti Früh zur Arbeit geht.“

Kinderkrippen und Kindergärten in der DDR

Sonderausstellung bis 26. Februar 2024

Erinnern Sie sich noch an Ihre Zeit im Kindergarten? Dann besuchen Sie das Städtische Museum Zeulenroda. Hier werden im Rahmen der neuen Sonderausstellung die bekannten Krippenwagen mit sechs Kindern, Spielzimmer mit Erzieherinnen und Holzspielzeug der Hersteller Fröbel und Hussa, Puppentheater und Plattenspieler mit Platten zur Musikerziehung präsentiert. In kleinen Szenarien werden zudem der Mittags-

schlaf im Kindergarten, Rodeltage im Winter oder die Badetage mit gemeinsamen Duschen im sommerlichen Garten nachempfunden. Die präsentierten Objekte stammen aus dem Bestand des DDR Spielzeugmuseums Greiz, den Ramona und Andreas Reißmann in 45 Jahren zusammentragen. Doch neben all diesen nostalgischen Erinnerungen soll in der Ausstellung auch thematisiert werden, dass die staatlich geförderte Erziehungspraxis der DDR ein doppeltes Gesicht besaß. Zwar boten die Kindergärten jungen Eltern und ihren Kindern einen stabilen Rahmen der Erziehung. Gleichzeitig eröffneten die Kindergärten dem Staat aber eine Kontrollmöglichkeit, die bis in die Familie hineinreichte und den Eltern die Erziehungsverantwortung nahezu entzog.



Der Freundeskreis Städtisches Museum Zeulenroda e. V. stellt sich vor

Der Freundeskreis Städtisches Museum Zeulenroda e. V. unterstützt die Arbeit des Museums und hilft bei der Vermittlung regionaler Geschichte und der Bewahrung des kulturellen Erbes der Stadt Zeulenroda-Triebes. Zu unseren Tätigkeiten zählt die finanzielle Unterstützung, z. B. bei der Restaurierung historischer Objekte. Zudem veröffentlicht der Verein das Magazin „Der Karpfenpfeifer“ zu Themen der Stadt- und Regionalgeschichte. Der Freundeskreis veranstaltet aber auch Konzerte, Lesungen und Vorträge. Letztlich gewährleisten wir die kulinarische Versorgung des Museums bei Events wie der Kulturnacht oder dem Zeulenrodaer Stadtfest. Der Freundeskreis Städtisches Museum Zeulenroda e. V. würde sich freuen, auch Sie als Mitglied begrüßen zu dürfen.

Traueranzeigen, Danksagungen

Danksagung

*Weinet nicht an meinem Grabe,
gönnt mir die ewig Ruh,
denkt, wie ich gelitten habe,
eh ich schloss die Augen zu.*

Olaf Günther

geb. 6.11.1969 gest. 2.12.2023

Danke sagen wir allen Verwandten, Freunden, Klassenkameraden, Nachbarn, dem DRK Hohenleuben, der Praxis von Frau Dr. Groß, der Trauerrednerin Frau Kerstin Just, dem Blumengeschäft Umann und dem Bestattungs-Institut Holger Reinhold.



In liebevoller Erinnerung
Gerda mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Hohenleuben, im Dezember 2023



Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Heinz Rabold

möchten wir uns für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Personal der Station 1 A vom KKH Greiz, dem Blumenhaus Käbner sowie dem Bestattungsservice Simone Löffler für die trostreichen Abschiedsworte.

In stiller Trauer

**Familie Fredi Walther
im Namen aller Angehörigen**

Langenwetzendorf, im Januar 2024

*Und immer sind da Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke. Sie werden
uns an Dich erinnern, uns glücklich und traurig
machen und Dich nie vergessen lassen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, allerbesten Oma und Uroma

Christel Lauterlein

geb. Bode

* 11.8.1936 † 14.12.2023

In liebevollem Gedenken

Dein Sohn Thomas mit Heidi
Dein Enkel Benjamin mit Ines
Dein Enkel Alexander mit Susi
Dein Urenkel Eddie
im Namen aller Anverwandten

**Langenwetzendorf, Karlsruhe und Lindenberg,
im Dezember 2023**

Die Trauerfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Bestattungs-Institut Holger Reinhold



*„Wer seine Schüler das ABC gelehrt,
hat eine größere Tat vollbracht als der Feldherr,
der eine Schlacht geschlagen hat.“
Gottfried Wilhelm Leibniz*

Traute Berger

 geb. Köhler

* 07. Februar 1928 † 29. November 2023

Wir haben in Liebe Abschied genommen.

**Thomas Berger mit Familie
Jörg Berger mit Familie
Anke Berger mit Familie
Christine Marek (geb. Köhler)
deine Enkel und Urenkel
im Namen aller Verwandten und Freunde**

Langenwetzendorf, Berlin, Plauen und Feichten, im Januar 2024

Traueranzeigen, Danksagungen, Jahresgedenken und Nachrufanzeigen

Anzeigenannahme:

Tel. 036622/79056 • druckerei@schwolow.eu

Anzeigenschluss für die Februar-Ausgabe ist am Freitag, 26.01.2024

Danksagung



*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
dann leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Karin Käppel

geb. 5. November 1950

gest. 27. November 2023

Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt haben, uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und unsere liebe Mutti und Oma auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungsservice Simone Löffler für die liebevolle Begleitung und die einfühlsamen Worte zum Abschied.

In Liebe und Dankbarkeit

**ihre Kinder René, Heiko und
Denise mit Michelle und Niclas**

Hohenleuben, im Januar 2024

In den Stunden des Abschiedes haben wir erfahren,
wie viel Zuneigung und Wertschätzung meiner
lieben Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma



Margot Jahn

entgegengebracht wurde.

Für die herzliche Anteilnahme möchten wir uns bedanken.

Karl Jahn

Heike Twardzik mit Familie

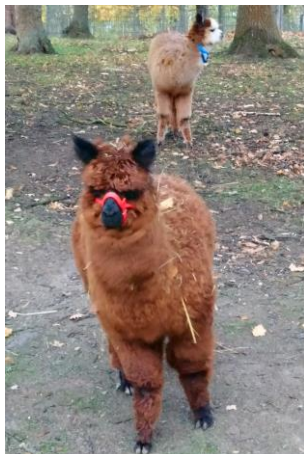
Olaf Jahn mit Familie

Anke Pallarz mit Familie

Wildetaube,
im Dezember 2023

Alpakas neu im Tiergehege Zeulenroda

Seit Samstag (4. November) hat das Tiergehege Zeulenroda zwei neue Bewohner. Gustav und Ronald heißen die beiden Alpaka-Jungtiere. Ronald, der Kleinere von Beiden, wurde vom Waldzoo Gera per Einstellvertrag übernommen, sozusagen als Dauerleihgabe an die Stadt Zeulenroda-Triebes. Das Tier gehört also dem Grunde nach weiterhin dem Waldzoo, das Tiergehege übernimmt nun die Verantwortung für Haltung und Pflege. Gustav, der Größere, ist ein Kauf aus privater Haltung ebenfalls aus Gera. Der Kauf wurde aus Spendengeldern des Fördervereins finanziert und war notwendig, weil Alpakas Herdentiere sind und nicht als Einzeltiere gehalten wer-



den dürfen. Die beiden Alpaka-Hengste sind in diesem Jahr geboren und somit Jungtiere. Aus diesem Grund erhalten sie noch Spezialfutter. Deshalb der Appell an alle Besucher, auf das Füttern zu verzichten, auch wenn die Beiden sehr zutraulich sind und sofort an den Zaun kommen. Gustav und Ronald freuen sich schon über Streicheleinheiten.

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN HÄBERER

Wohnungs- und Geschäftsaufösungen
Entrümpelungen · Abriss/Entkernung
Möbelmontagen · Demontage
Renovierungs- und Reinigungsarbeiten

Bahnhofstr. 5 · 07980 Berga · info@haushaltsaufloesung-haeberer.de
Tel. 0162/7427116 · www.haushaltsaufloesung-haeberer.de

Für Schüler, Eltern und Interessierte

Ausbildungs-, Studien- und Jobangebote von mehr als 50 Ausstellern

BERUFS- AUSBILDUNG + JOB-MARKT



13. Berufsorientierungsmesse · 3. Job-Markt

Zeulenroda-Triebes

Friedrich-Solle-Schule

Giengener Straße 18

13.1.24
9–13 Uhr

Wozu Gasmasken zu gebrauchen sind - Eine Episode aus meiner Kindheit

Zwischen der Langenwetzendorfer Schule und dem Bauerngehöft Kober gibt es die kleine Gasse, die den „Fußweg hinterum“ mit der Dorfstraße verbindet. In früherer Zeit gab es da noch einen Graben, den man sich etwa in geradliniger Verlängerung dieser Gasse weit nach oben zu denken hat. Später ist der Graben zugeschüttet und eingeebnet worden. Zum Kriegsende 1945 ist in diesem Graben eine größere Zahl von Gasmasken gelagert gewesen.

Zuhause hatten wir einen Grudeofen. Grude oder Grude-Koks ist eine besonders reine Kohle, die mit gleichmäßiger Glut langsam verbrennt, ohne stinkende Gase abzugeben. In dem von meiner Mutter betriebenen Ofen durfte die Glut niemals ausgehen, und der Ofen gab eine mäßige Wärme von sich. In der Zeit vor oder nach dem Kriegsende war aber Grude ganz schwer oder gar nicht zu beschaffen.

Zum Ende des Krieges, im Mai 1945, bin ich 9 Jahre alt gewesen. Mein Schulweg führte mich täglich an dem oben erwähnten Graben mit den Gasmasken vorbei. Bekanntlich wird in einer Gasmaske Kohle benutzt, um die Atemluft zu filtern. Ich nahm eine Gasmaske mit nach Hause und brach sie auf. Ein Test zeigte, dass die Filterkohle aus der Gasmaske sehr gut für den Grudeofen zu gebrauchen war. Daraufhin nahm ich einen Eimer, bewaffnete mich mit Werkzeug und ging daran, eine größere Zahl von Gasmasken zu schlachten. Niemand hat mich dabei gestört, obwohl ich gar nicht mit besonderer Heimlichkeit ans Werk gegangen bin. Bei diesem Geschäft gab es noch ein wichtiges Nebenprodukt. Jede Gasmaske hatte einen Dichtungsring, und an diesen Gummiringen waren die Mädchen aus meiner Klasse sehr interessiert, denn sie konnten sie wohl für ihre Frisur gebrauchen. Also habe ich die Gummis bei den Mädchen gegen Briefmarken eingetauscht. Wir alle sind damals leidenschaftliche Briefmarkensammler gewesen.

Dr. Heinz Steudel, Berlin

**Anzeigenschluss für die Februar-Ausgabe
ist am Freitag, 26.01.2024**

Tel. 036622/79056 ✉ druckerei@schwolow.eu

Goldener Löwe in Triebes

Böhmische Blasmusik am 17.03.2024

Musik von Mittag bis Nachmittag,
inkl. Mittagessen und Kaffegedeck
Vorbereitung / Kartenerwerb ist erwünscht!

**Schlagerdisco, Musik der 70/80/90er Jahre
am 13.04.2024 im Löwensaal Triebes**

Beginn: 21:00 Uhr

Hauptstraße 18, 07950 Triebes, Tel. 03 66 22 / 7 29 55
www.goldener-loewe-triebes.de, e-mail: info@goldener-loewe-triebes.de

René SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel
Kohle & Heizöl
REKORD schon bestellt?

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes ☎ 036622 / 51869

HILBERT
Glaseri - Tischlerei
Keinreinsdorf Nr. 68
07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
☎ 03 66 24 / 2 03 55 · Fax 2 00 54
www.glaserei-hilbert.de

RAINER HUPFER

Neuärgerniß Nr. 54a, 07957 Langenwetzendorf
Tel.: 03 66 25 / 2 03 26

Fax: 03 66 25 / 2 18 98

Rainer.Hupfer@t-online.de

**Motorgeräte
für Forst, Garten und
kommunalen Bereich**



Forellenschmaus „Müllerin Art“

(frische Forellen von Fa. HEINIG aus Hohenleuben
und Fischräucherei Unger aus Triebes)

im Goldenen Löwe In Triebes

jeden Montag von

11:00 - 14:30 Uhr und 17:00 - 20:00 Uhr

Reservierung erwünscht!

Hauptstraße 18, 07950 Triebes, Tel. 03 66 22 / 7 29 55
www.goldener-loewe-triebes.de, e-mail: info@goldener-loewe-triebes.de

ANTEA BESTATTUNGEN



03661 / 48 20 80



Ein offenes Ohr,
eine helfende Hand,
ein Zeichen des Vertrauens

Waldschänke
Bestattungsdienste



Friedhofstraße 19 | Greiz
www.antea-greiz.de

RAU STEINMETZ

NATURSTEIN
für Haus, Hof und Garten

**Grabmale:
Gestaltung, Fertigung und Nachschriften**

Steinmetz Stefan Rau • Adolph-Herbst-Str. 11 • Triebes
Tel. 0160-94544237 • www.steinmetz-stefan-rau.de

ZAUMSEGEL

Bestattungen

Wir sind da, wann immer
Sie uns brauchen.

Tel. 036628 - 855 74
(Tag und Nacht)

anständig 18 | Zeulenroda-Triebes www.zaumsegel-bestattungen.de

Bestattungsservice Simone Löffler

Betreuung & Trauerreden
Behördenhilfe & Büroservice

07958 Hohenleuben, Dr.-Julius-Schmidt-Straße 3
Tel.: 03 66 22 - 82 64 40 / Fax: 03 66 22 - 82 64 41
Auf Wunsch sind Hausbesuche möglich.

FORST & GARTEN

RALF PRÜFER

- Baumfällung, -Pfleger und -Pflanzung
- Baumkontrolle
- Verkehrssicherung
- Service rund um Haus & Garten
- Verkauf von Brennholz und Hackschnitzeln

weitere Infos,
persönliche Beratung
& Termine unter:

☎ 0160 90355848
✉ forst-gartenpruefer@web.de
🏠 Gräfenbrück 7a . 07570 Weida

Aumaer Holz- & Imprägnierwerk GmbH

Wir bieten an:

- Zaunmaterial
- Fertigzäune
- Terrassenbelag
- Hochbeete
- Waldschänken
- Pfähle und Palisaden
- Schnittholz u.v.m.

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag
06.15 Uhr - 15.45 Uhr

Freitag
06.15 Uhr - 15.00 Uhr

Samstags
nach Vereinbarung

Wüstenwetzdorfer Weg 26 • 07955 Auma-Weidatal
Telefon: 036626-20237 • Fax: 036626-20057
www.auma-holz.de • E-Mail: info@auma-holz.de

TAXI

Taxiunternehmen Sophia Heydrich TRIEBES

- Krankenfahrten
- Kurfahrten
- Dialysefahrten
- Flughafentransfer
- Einkaufsfahrten
- Bus bis 7 Personen

Goethestr. 31 • 07950 Zeulenroda-Triebes

➡ Tel.: 03 66 22 - 5 18 47
Mobil: 01 71 - 7 43 93 14 ⬅

Starte in Deine Zukunft

auf der 13. Berufsorientierungsmesse
& dem 3. Jobmarkt Zeulenroda-Triebes

Besuche unseren Info-Stand
am 13. Januar 2024 von 9-13 Uhr
in der Friedrich-Solle-Regelschule,
Giengener Str. 18 in Zeulenroda

Alle Infos aus erster Hand zu unserer Ausbildung im Fachhandel!

Firma Neudeck
**ZEULENRODAER
HOLZ**
FACHHANDEL

Inh. Jörg Neudeck e.K.
Binsicht 55
07937 Zeulenroda-Triebes
Tel. 036628 / 60060
info@holz-neudeck.de
www.holz-neudeck.de

Alles Gute fürs neue Jahr

Tschüss!



wünscht Ronny Große
Bautechnikverleih Wellsdorf

Tel. 036625-21674 Funk 0160-8512241
grosse-landschaftsbau@t-online.de
www.ronnygrossebautechnikverleih.de

REINKE • Baugeschäft
• Fliesenleger
• Tiefbau
Meisterbetrieb

Telefon: 03 66 25-5 03 33
Fax: 03 66 25-5 03 32
Handy: 01 70-3 26 19 95
E-Mail: reinke.christian@bau-fliesen-reinke.de

Naitschau 68

07957 Langenwetzendorf

Pflasterarbeiten
Bau von Klärgruben
Gestaltung von Außenanlagen
Einbau von Schwimmbecken
Zaunbau

Trockenbau
Fliesenlegen
Betonarbeiten
Putz- und Maurerarbeiten
Bagger- und Meliorationsarbeiten

Unsere Leistungen



Wildschmaus

... aus dem FRIEKO-HAUS ...

Regionale Wildspezialitäten

Wildschweinbraten / Rehkeule mit Knochen / Rehkrücken mit Knochen /
Rehröllbraten / Rehgalasch / Wildroster frisch / Pizzaroster frisch /
Hirschsalami / Wildschinken / Knacker / Bratwurst im Ring /
Wildleberwurst und Wildfleischsülze im Glas

Vorbestellungen unter 036622/8290



Wildschmaus aus dem FRIEKO-Haus
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2 / 07950 Zeulenroda-Trübschen



Kommen Sie in den
LAREMO GEWERBEPARK!

REIFENCENTER
Langenwetzendorf GmbH

- ▶ Reifen
- ▶ Kompleträder und Felgen
- ▶ Sofortmontage
- ▶ Einlagerung
- ▶ Reifenreparatur
- ▶ Altreifenrücknahme

LAREMO SHOP

- ▶ Kinderspielzeuge
- ▶ Gartengeräte
- ▶ Farben, Lacke
- ▶ LKW/PKW-Spiegel und Gläser
- ▶ Elektrowerkzeuge
- ▶ Weidezaunbedarf
- ▶ Schrauben, Nägel und Stifte

FAHRZEUG- & ERSATZTEIL-SERVICE

- ▶ Ersatzteile für alle Fahrzeugarten und Landtechnik
- ▶ Reparaturen und Service
- ▶ HU (TÜV, DEKRA, FSP) nach §29
- ▶ EG-Kontrollgeräteprüfung nach § 57b
- ▶ AU und SP
- ▶ Bremsenprüfung

Hohe Straße 25
07957 Langenwetzendorf
Tel.: 036625 55-0 | info@laremo.de

Facebook, Instagram, YouTube icons | **LAREMO.de**

**Bistro
„Rihana“**

Am Sportplatz
Hirschbacher Weg 12
07957 Langenwetzendorf
Tel. 03 66 25 - 24 97 79
Montag - Freitag: 11⁰⁰ - 21⁰⁰ Uhr
Sa, So- & Feiertage: 16⁰⁰ - 21⁰⁰ Uhr

Pizza - Drehspeisegerichte
Schnitzelgerichte - Pasta - Salate

Bestattungs-Institut

Holger Reinhold

Buche 2, Zeulenroda

036628 / 62966

Tag & Nacht

...dem Leben einen würdigen Abschluss geben

www.reinhold-bestattung.de



FNF



Fliesen & Naturstein Fiedler

Verkauf und Verlegung

www.fiedler-fliesen.de • E-mail: fiedler-fliesen@t-online.de

OT Naitschau 132 • 07957 Langenwetzendorf • Tel. 03 66 25 / 5 25 10

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr • Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung